



Jahresabschluss 2010

efficiency in food and energy processes.

	4	Organe der Gesellschaft und ihre Mandate
Jahresabschluss	8	Bilanz
	9	Gewinn- und Verlustrechnung
	10	Entwicklung des Anlagevermögens
	12	Anhang
	53	Versicherung der gesetzlichen Vertreter
	54	Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Der zusammengefasste Lagebericht ist im Konzernabschluss der GEA Group Aktiengesellschaft enthalten, der im Geschäftsbericht für 2010 auf den Seiten 9-73 abgedruckt ist.

Der Jahresabschluss der GEA Group Aktiengesellschaft wird gemäß § 325 HGB im elektronischen Bundesanzeiger bekannt gemacht.

Organe der Gesellschaft und ihre Mandate

Vorstand

**Jürg Oleas, Meerbusch / Hausen b. Brugg (Schweiz),
CEO – Vorstandsvorsitzender
COO – GEA Farm Technologies, GEA Heat Exchangers**

- a) LL Plant Engineering AG, Ratingen,
Vorsitzender des Aufsichtsrats
- b) Allianz Global Corporate & Specialty AG, München,
Mitglied des Beirats

- Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main,
Mitglied des Beirats Region Mitte

**Dr. Helmut Schmale, Bochum,
CFO – Finanzvorstand**

- b) GEA North America, Inc., Delaware, USA,
Vorsitzender des Board of Directors

**Niels Graugaard, Düsseldorf,
COO – Mitglied des Vorstands**

- b) GEA North America, Inc., Delaware, USA,
Mitglied des Board of Directors

- Royal GEA Grasso Holding N.V., 's-Hertogenbosch, Niederlande,
Mitglied des Aufsichtsrats (bis 30.12.2010)

- GEA Process Engineering A/S, Søborg, Dänemark,
Vorsitzender des Aufsichtsrats

- a) Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden inländischen Aufsichtsräten
- b) Mitgliedschaft in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen

Aufsichtsrat

Dr. Jürgen Heraeus, Maintal,
Vorsitzender des Aufsichtsrats
Vorsitzender des Aufsichtsrats der Heraeus Holding GmbH

- a) Heraeus Holding GmbH, Hanau,
 Vorsitzender des Aufsichtsrats

 Messer Group GmbH, Sulzbach,
 Vorsitzender des Aufsichtsrats
- b) Argor-Heraeus S.A., Mendrisio/Schweiz,
 Vorsitzender des Verwaltungsrats

 Helikos SE, Luxemburg/Luxemburg
 Mitglied des Verwaltungsrats (seit 10. 01. 2010)

Reinhold Siegers, Mönchengladbach,
stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrats
Vorsitzender des Konzernbetriebsrats der GEA Group Aktiengesellschaft

Dieter Ammer, Hamburg,
ehem. Vorsitzender des Vorstands der Conergy AG (bis 05.10.2010)

- a) Conergy AG, Hamburg,
 Mitglied des Aufsichtsrats (seit 05.10.2010)

 Heraeus Holding GmbH, Hanau,
 Mitglied des Aufsichtsrats

Ahmad M.A. Bastaki, Safat, Kuwait,
Executive Director, Office of the Managing Director, Kuwait Investment Authority

Hartmut Eberlein, Gehrden,
ehem. Finanzvorstand der GEA Group Aktiengesellschaft

Rainer Gröbel, Sulzbach/Ts.,
Bereichsleiter, IG Metall, Vorstand

- a) Schunk GmbH, Heuchelheim,
 stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrats

Klaus Hunger, Herne,
Betriebsratsvorsitzender der GEA Maschinenkühltechnik GmbH

Michael Kämpfert, Düsseldorf,
Leiter Bereich Personal der GEA Group Aktiengesellschaft

Dr. Dietmar Kuhnt, Essen,
ehem. Vorsitzender des Vorstands der RWE AG

- a) BDO Deutsche Warentreuhand AG, Hamburg,
 Mitglied des Aufsichtsrats (bis 31.01.2010)

 Hapag-Lloyd AG, Hamburg,
 Mitglied des Aufsichtsrats (seit 23. Februar 2010)

 TUI AG, Hannover,
 Vorsitzender des Aufsichtsrats

Kurt-Jürgen Löw, Ebernahn,
Gesamtbetriebsratsvorsitzender der GEA Westfalia Separator Group GmbH

Dr. Helmut Perlet, München,
ehem. Mitglied des Vorstands der Allianz SE

- a) Allianz Deutschland AG, München,
 Mitglied des Aufsichtsrats

 Commerzbank AG, Frankfurt
 Mitglied des Aufsichtsrats
- b) Allianz Life Insurance Company of North America, Minneapolis, USA,
 Mitglied des Board of Directors

 Fireman's Fund Ins. Co., Novato, USA,
 Mitglied des Board of Directors

 Allianz of America Inc., Novato, USA,
 Mitglied des Board of Directors

 Allianz S.p.A., Mailand, Italien,
 Mitglied des Verwaltungsrats

 Allianz France S.A., Paris, Frankreich
 Mitglied des Verwaltungsrats

Joachim Stöber, Biebergemünd,
Vorstandssekretär bei der IG Metall

- a) Rheinmetall AG, Düsseldorf,
 stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrats

Ausschüsse des Aufsichtsrats der GEA Group Aktiengesellschaft

Ausschuss gemäß § 27 Abs. 3 MitbestG (Vermittlungsausschuss)

Dr. Jürgen Heraeus, Vorsitzender
 Dr. Helmut Perlet
 Reinhold Siegers
 Klaus Hunger

Präsidialausschuss (Präsidium)

Dr. Jürgen Heraeus, Vorsitzender
 Dr. Helmut Perlet
 Reinhold Siegers
 Rainer Gröbel

Prüfungsausschuss

Dr. Dietmar Kuhnt, Vorsitzender
 Dr. Jürgen Heraeus
 Kurt-Jürgen Löw
 Joachim Stöber

Nominierungsausschuss

Dr. Jürgen Heraeus, Vorsitzender
 Dr. Dietmar Kuhnt
 Dr. Helmut Perlet

- a) Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden inländischen Aufsichtsräten
- b) Mitgliedschaft in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen

Jahresabschluss

Bilanz

zum 31. Dezember 2010

Aktiva (in T EUR)	Anhang Nr.	31.12.2010	31.12.2009
Immaterielle Vermögensgegenstände		1.759	2.044
Sachanlagen		4.743	5.218
Anteile an verbundenen Unternehmen		2.517.922	2.463.696
Ausleihungen an verbundene Unternehmen		313.023	321.579
Finanzanlagen		2.830.945	2.785.275
Anlagevermögen	1	2.837.447	2.792.537
Forderungen gegen verbundene Unternehmen		607.106	537.957
Sonstige Vermögensgegenstände		27.592	29.011
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2	634.698	566.968
Wertpapiere	3	0	322
Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		295.964	228.116
Umlaufvermögen		930.662	795.406
Rechnungsabgrenzungsposten	4	4.002	102
Summe Aktiva		3.772.111	3.588.045

Passiva (in T EUR)	Anhang Nr.	31.12.2010	31.12.2009
Gezeichnetes Kapital (bedingtes Kapital 51.870 T EUR, Vorjahr: 51.783 T EUR)		496.890	496.890
Kapitalrücklage		250.779	250.779
Gewinnrücklagen		470.699	336.445
Bilanzgewinn		74.308	55.827
Eigenkapital	5	1.292.676	1.139.941
Rückstellungen	6	204.636	288.625
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		429.054	408.840
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.759	634
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		1.830.067	1.735.001
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		1.253	1.299
Sonstige Verbindlichkeiten		12.576	13.642
Verbindlichkeiten	7	2.274.709	2.159.416
Rechnungsabgrenzungsposten		90	63
Summe Passiva		3.772.111	3.588.045

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2010

(in T EUR)	Anhang Nr.	2010	2009
Sonstige betriebliche Erträge	11	121.182	109.125
Personalaufwand	12	-27.133	-41.454
Abschreibungen	13	-1.170	-1.549
Sonstige betriebliche Aufwendungen	14	-121.093	-83.752
Beteiligungsergebnis	15	240.870	179.556
Zinsergebnis	16	-9.076	-5.229
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		203.580	156.697
Außerordentlicher Aufwand	17	-429	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	18	-3.275	-13.348
Jahresüberschuss		199.876	143.349
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		684	478
Einstellung in andere Gewinnrücklagen gemäß § 58 Abs. 2a AktG		-54.252	-50.000
Einstellung in andere Gewinnrücklagen		-72.000	-38.000
Bilanzgewinn		74.308	55.827

Entwicklung des Anlagevermögens

(in T EUR)	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Stand 31.12.2010
	Stand 31.12.2009	Zugänge	Abgänge	
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.978	196	0	4.174
Summe	3.978	196	0	4.174
Sachanlagen				
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	29.434	1	-159	29.276
Technische Anlagen und Maschinen	1.468	746	-18	2.196
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.130	119	-71	6.178
Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	782	73	-725	130
Summe	37.814	939	-973	37.780
Finanzanlagen				
Anteile an verbundenen Unternehmen	2.683.435	442.797	-448.583	2.677.649
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	321.579	45.419	-42.975	324.023
Summe	3.005.014	488.216	-491.558	3.001.672
Anlagevermögen	3.046.806	489.351	-492.531	3.043.626

Stand 31.12.2009	Abschreibungen			Stand 31.12.2010	Restbuchwert 31.12.2010	Restbuchwert 31.12.2009
	Zugänge	Abgänge	Zuschreibung			
1.934	481	0	0	2.415	1.759	2.044
1.934	481	0	0	2.415	1.759	2.044
25.984	396	-159	0	26.221	3.055	3.450
1.468	33	-18	0	1.483	713	0
5.144	260	-71	0	5.333	845	986
0	0	0	0	0	130	782
32.596	689	-248	0	33.037	4.743	5.218
219.739	576	-6.336	-54.252	159.727	2.517.922	2.463.696
0	11.000	0	0	11.000	313.023	321.579
219.739	11.576	-6.336	-54.252	170.727	2.830.945	2.785.275
254.269	12.746	-6.584	-54.252	206.179	2.837.447	2.792.537

Anhang

Grundsätzliche Ausführungen zum Jahresabschluss

Die GEA Group Aktiengesellschaft übt als strategische Management-Holding die Leitungsfunktion im Konzern aus. Diese Funktion umfasst das zentrale Finanzmanagement, die Konzernrechnungslegung, das Konzerncontrolling, die übergreifende Steuerung strategischer, personalpolitischer, rechtlicher und steuerlicher Angelegenheiten sowie Supply Management, Konzernkommunikation, Investor Relations, Mergers & Acquisitions und die Revision. Mit den wesentlichen inländischen Tochtergesellschaften der GEA Group Aktiengesellschaft bestehen Ergebnisabführungsverträge. Daneben stellt die GEA Group Aktiengesellschaft ihren Tochtergesellschaften Serviceleistungen im Rahmen von Dienstleistungsverträgen zur Verfügung. Aus diesem Grund sind der Geschäftsverlauf, die wirtschaftliche Lage und die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklungen der GEA Group Aktiengesellschaft unmittelbar abhängig vom Geschäftsverlauf der Konzerngesellschaften.

Zur besseren Übersichtlichkeit werden in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung der GEA Group Aktiengesellschaft einzelne Posten zusammengefasst und im Anhang gesondert ausgewiesen. Die sonstigen Steuern werden unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst.

Erstanwendung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes

Der Jahresabschluss der GEA Group Aktiengesellschaft wurde nach handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften und den aktienrechtlichen Vorschriften aufgestellt. Im Geschäftsjahr 2010 wurden erstmals die durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) vom 25. Mai 2009 geänderten Rechnungslegungsvorschriften angewandt. Der aus den geänderten Vorschriften resultierende Anpassungsbedarf wurde in der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2010 erfasst.

In Ausübung des Wahlrechts des Artikels 67 Abs. 8 Satz 2 EGHGB wurden die Vorjahreszahlen nicht angepasst.

Die geänderten handelsrechtlichen Bilanzierungs-, Bewertungs- und Ausweisivorschriften haben sich per 1. Januar 2010 wie folgt ausgewirkt:

Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen oder vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen wurden gemäß § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB vereinfachend pauschal mit dem von der Bundesbank veröffentlichten durchschnittlichen Marktzins der letzten sieben Geschäftsjahre, der sich bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt, diskontiert.

Zum 1. Januar 2010 beträgt nach § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB der Erfüllungsbetrag der Pensionsverpflichtungen vor Verrechnung mit Deckungsvermögen 88,6 Mio. EUR. Korrespondierende Ansprüche aus Rückdeckungsversicherungen, die dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind, indem sie an die Pensionsanspruchsberechtigten verpfändet sind, und die zugleich ausschließlich zur Erfüllung der Pensionsverpflichtungen dienen, werden nach § 253 Abs. 1 Satz 4 HGB mit dem beizulegenden Zeitwert in Höhe von 10,3 Mio. EUR bewertet und nach § 246 Abs. 2 HGB mit den Pensionsverpflichtungen saldiert ausgewiesen.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden gemäß § 253 Abs. 2 HGB mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden, von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten, durchschnittlichen Marktzinssätzen der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

Aus der Antizipation von zukünftigen Kostenentwicklungen bei der Bemessung von Rückstellungen resultierte unter Berücksichtigung gegenläufiger Abzinsungseffekte zum 1. Januar 2010 ein zusätzlicher Aufwand von 429 T EUR. Dieser wird gemäß Artikel 67 Abs. 7 EGHGB als außerordentlicher Aufwand ausgewiesen.

Von dem Wahlrecht gemäß Artikel 67 Abs. 1 Satz 2 EGHGB, einen höheren Rückstellungsbetrag beizubehalten, wenn bis zum 31. Dezember 2024 der aufzulösende Betrag wieder zuzuführen wäre, wurde kein Gebrauch gemacht. Die aus der geänderten Bewertung resultierende Auflösung der Rückstellungen in Höhe von 8.002 T EUR wurde gemäß Artikel 67 Abs. 1 Satz 3 EGHGB unmittelbar in die Gewinnrücklage eingestellt.

Aufwandsrückstellungen nach § 249 Abs. 2 HGB a.F. wurden in Ausübung des Wahlrechts des Artikels 67 Abs. 3 EGHGB in Höhe von 49.000 T EUR zum 1. Januar 2010 beibehalten.

Nach § 8a Altersteilzeitgesetz ist die GEA Group Aktiengesellschaft verpflichtet, erdiente Wertguthaben aus Altersteilzeitvereinbarungen gegen eine mögliche Insolvenz abzusichern. Die GEA Group Aktiengesellschaft legt hierzu die entsprechenden Guthaben am Kapitalmarkt in Wertpapieren (Fondsanteile) an und verpfändet diese insolvenzsicher und zugriffsfrei zugunsten der Altersteilzeitarbeitnehmer. Diese Wertpapiere erfüllen damit die Voraussetzungen des § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB und sind mit den korrespondierenden zum Erfüllungsbetrag in Höhe von 603 T EUR bewerteten Altersteilzeitverpflichtungen verrechnet worden. Dabei wurden die Wertpapiere am 1. Januar 2010 erstmalig nach § 253 Abs. 1 Satz 4 HGB mit ihrem beizulegenden Zeitwert bewertet. Zum 1. Januar 2010 beträgt der beizulegende Zeitwert 322 T EUR. Gegenüber dem 31. Dezember 2009 war keine Wertanpassung zu erfassen, da der beizulegende Zeitwert unter den Anschaffungskosten in Höhe von 323 T EUR lag.

Latente Steuern werden gemäß dem Wahlrecht nach § 274 Abs. 1 Satz 3 HGB saldiert ausgewiesen. Von dem Wahlrecht zum Ansatz eines aktiven latenten Steuerüberhangs aufgrund sich zukünftig ergebender Steuerentlastungen nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB wird kein Gebrauch gemacht.

Das Wahlrecht des § 248 Abs. 2 HGB zur Aktivierung selbsterstellter immaterieller Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurde nicht in Anspruch genommen.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten bewertet und werden planmäßig nach der linearen Methode über die nach betriebsindividuellen und Branchenerfahrungswerten geschätzten Nutzungsdauern abgeschrieben oder mit dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Die Nutzungsdauern werden grundsätzlich, ausgehend von den steuerlichen AfA-Tabellen, geschätzt. Abschreibungen auf Gebäude werden sowohl linear wie auch stufendegressiv vorgenommen. Den planmäßigen linearen Abschreibungen liegen bei Gebäuden je nach Beanspruchung Nutzungsdauern in der Regel zwischen fünf und 50 Jahren zugrunde. Bei anderen Anlagen und der Betriebs- und Geschäftsausstattung liegen die Nutzungsdauern überwiegend zwischen drei und 13 Jahren. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden gemäß § 6 Abs. 2a EStG in einem Sammelposten aktiviert und über fünf Jahre linear abgeschrieben.

Finanzanlagen werden grundsätzlich mit den Anschaffungskosten angesetzt.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert werden im Sachanlage- und Finanzanlagevermögen bei voraussichtlich dauernder Wertminderung vorgenommen. Im Finanzanlagevermögen erfolgt eine außerplanmäßige Abschreibung auch bei vorübergehender Wertminderung. Bei Wegfall des Grundes erfolgt eine entsprechende Zuschreibung.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten angesetzt. Erkennbaren Risiken wird durch Einzelwertberichtigungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert Rechnung getragen.

Wertpapiere und Rückdeckungsversicherungsansprüche, die zur Absicherung von Altersversorgungsverpflichtungen oder vergleichbaren langfristig fälligen Verpflichtungen dienen und die Voraussetzungen des § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB für eine Saldierung mit den entsprechenden Verpflichtungen erfüllen, werden gemäß § 253 Abs. 1 Satz 4 HGB zum beizulegenden Zeitwert bewertet und saldiert.

Im Vorjahr wurden auch die Wertpapiere, die zur Absicherung von Altersteilzeitverpflichtungen dienen, unter den sonstigen Wertpapieren mit den Anschaffungskosten oder ihrem niedrigeren beizulegenden Wert unsaldiert ausgewiesen.

Rückdeckungsversicherungsansprüche, die nicht die Voraussetzungen des § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB erfüllen, werden weiterhin mit den Anschaffungskosten oder ihrem niedrigeren beizulegenden Zeitwert bewertet und unsaldiert unter den sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesen.

Die sonstigen Wertpapiere sind zu Anschaffungskosten oder zu niedrigeren Börsen- oder Marktpreisen bewertet.

Die Guthaben bei Kreditinstituten sowie der Bestand an Schecks werden zum Nominalwert angesetzt.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten umfassen gemäß § 250 Abs. 1 HGB Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Rückstellungen, Verbindlichkeiten

Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen sowie pensionsähnliche unmittelbare Verpflichtungen aus der Übernahme von Krankenkassenbeiträgen für Mitarbeiter nach Eintritt in den Ruhestand (entsprechend den jeweils geltenden Richtlinien) werden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter Anwendung des Anwartschaftsbarwertverfahrens ermittelt. Die Bewertung der Rückstellung erfolgte unter Verwendung der Richttafeln 2005 G nach K. Heubeck. Als Rechnungszins wurde vereinfachend der für die letzten sieben Jahre von der Bundesbank ermittelte durchschnittliche Marktzinssatz in Höhe von 5,16 Prozent (Vorjahr: 5,26 Prozent) verwendet, der sich bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt. Ferner wurden erwartete Lohn- und Gehaltssteigerung von 2,8 Prozent sowie eine angenommene Rentensteigerung von 2,0 Prozent zu Grunde gelegt.

Die Steuerrückstellungen und die sonstigen Rückstellungen werden jeweils in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Bei der Bewertung der Rückstellung für Folgelasten des Bergbaus wurde eine Kostensteigerung von 1,0 Prozent p.a. berücksichtigt.

In Ausübung des Beibehaltungswahlrechts des Artikels 67 Absatz 3 EGHGB passiviert die GEA Group Aktiengesellschaft zum 31. Dezember 2010 Aufwandsrückstellungen gemäß § 249 Abs. 2 HGB a. F. in Höhe von 12,0 Mio. EUR.

Sonstige Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden gemäß § 253 Abs. 2 Satz 1 HGB mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden von der Bundesbank veröffentlichten durchschnittlichen Marktzins der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst. Für die Abzinsung der sonstigen Rückstellungen betragen die Zinssätze für 2010 je nach Restlaufzeit 3,75 bis 4,22 Prozent.

Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Latente Steuern

Latente Steuern werden ab 2010 für zeitliche Unterschiede zwischen den handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten ermittelt. Dabei werden bei der GEA Group Aktiengesellschaft nicht nur die Unterschiede aus den eigenen Bilanzposten einbezogen, sondern auch solche, die bei Organtöchtern bestehen, an denen die GEA Group Aktiengesellschaft als Gesellschafterin mittelbar oder unmittelbar beteiligt ist. Zusätzlich zu den zeitlichen Bilanzierungsunterschieden werden steuerliche Verlustvorträge berücksichtigt. Die Ermittlung der latenten Steuern erfolgt auf Basis des kombinierten Ertragsteuersatzes des steuerlichen Organkreises der GEA Group Aktiengesellschaft von aktuell 29,46 Prozent (Vorjahr: 29,42 Prozent). Der kombinierte Ertragsteuersatz umfasst Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Solidaritätszuschlag. Eine sich insgesamt ergebende Steuerbelastung würde in der Bilanz als passive latente Steuer angesetzt werden. Im Falle einer Steuerentlastung würde vom entsprechenden Aktivierungswahlrecht kein Gebrauch gemacht. Im Geschäftsjahr ergab sich insgesamt eine nicht bilanzierte aktive latente Steuer.

Bildung von Bewertungseinheiten

Derivative Finanzinstrumente werden einzeln mit dem Marktwert am Stichtag bewertet. Die Sicherungs- und Grundgeschäfte werden zu einer Bewertungseinheit zusammengefasst, sofern die Voraussetzungen dafür erfüllt sind.

Fremdwährungsumrechnung

Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten werden mit dem Devisenkassakurs am Abschlussstichtag umgerechnet, sofern sie nicht durch Devisentermingeschäfte gesichert sind und ihre Restlaufzeit nicht mehr als ein Jahr beträgt. Fremdwährungsforderungen bzw. -verbindlichkeiten, die nicht durch Devisentermingeschäfte gesichert sind und deren Restlaufzeit mehr als ein Jahr beträgt, werden zum Kurs des Transaktionstages oder mit dem jeweils höheren bzw. niedrigeren Kurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten, die durch Devisentermingeschäfte gesichert sind, werden zum Kurs des Transaktionstages bewertet

Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem Anlagenspiegel ersichtlich. Dort sind die Posten des Anlagevermögens gesondert ausgewiesen.

Innerhalb der **Finanzanlagen** sind in den Zugängen und Abgängen der Anteile an verbundenen Unternehmen im Wesentlichen die restrukturierungsbedingten Effekte aus zu Buchwerten abgebildeten konzerninternen Tauschvorgängen enthalten.

Die **Abschreibungen auf Anteil an verbundenen Unternehmen** in Höhe von 576 T EUR (Vorjahr: 2.957 T EUR) betreffen Abschreibungen auf Beteiligungsbuchwerte, da diese durch die entsprechenden Ertragswerte nicht mehr gedeckt waren.

Nach Wegfall des Abschreibungsgrundes für Wertberichtigungen aus Vorjahren erfolgten gemäß § 253 Absatz 5 HGB **Zuschreibungen auf Beteiligungsbuchwerte** in Höhe von 54.252 T EUR (Vorjahr: 50.000 T EUR).

Die **Ausleihungen** betreffen Forderungen gegen verbundene Unternehmen mit einer Gesamtlaufzeit von mehr als einem Jahr, die der dauerhaften Finanzierung der Tochterunternehmen dienen.

Die **Abschreibungen auf Ausleihungen an verbundene Unternehmen** beinhaltet die Wertberichtigung auf ein Darlehen gegen ein verbundenes Unternehmen. Diese Wertberichtigung ist im Rahmen der Restrukturierungen des Geschäftsjahres 2010 aufgrund der Schließung von Tochterunternehmen vorgenommen worden.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

(in T EUR)	31.12.2010	31.12.2009
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	607.106	537.957
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	0	0
davon aus Lieferungen und Leistungen	729	0
Sonstige Vermögensgegenstände	27.592	29.011
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	1.161	11.397
Summe	634.698	566.968
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	1.161	11.397

Die **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** resultieren im Wesentlichen aus kurzfristigen Mittelaufnahmen von Tochterunternehmen im Rahmen des Konzern-Cash-Poolings.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** enthalten im Wesentlichen zwei zum Verkauf bestimmte Grundstücke mit Gebäuden (11.823 T EUR, Vorjahr: 11.824 T EUR), Forderungen gegen Finanzbehörden (8.632 T EUR, Vorjahr: 2.778 T EUR) sowie den Aktivwert aus Rückdeckungsversicherungen (1.098 T EUR, Vorjahr: 11.394 T EUR). Die zugunsten der Berech-

tigten verpfändeten Rückdeckungsversicherungsansprüche, die dem Zugriff der übrigen Gläubiger entzogen sind und ausschließlich der Erfüllung von Schulden gegenüber den Arbeitnehmern aus Altersversorgungsverpflichtungen dienen, werden gemäß § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB seit dem 1. Januar 2010 mit den Pensionsverpflichtungen saldiert ausgewiesen.

3. Wertpapiere

Die Veränderung der sonstigen Wertpapiere im Vergleich zum Vorjahr in Höhe von 322 T EUR resultiert aus den geänderten Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften in Folge des BilMoG. Wertpapiere, die dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind und ausschließlich der Erfüllung von Schulden gegenüber Arbeitnehmern aus Altersteilzeitverpflichtungen dienen, werden gemäß § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB seit dem 1. Januar 2010 mit den entsprechenden Verpflichtungen saldiert.

4. Rechnungsabgrenzungsposten

Der aktivische Rechnungsabgrenzungsposten enthält im Wesentlichen an Kreditinstitute geleistete Gebühren im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Barkreditlinien. Die geleisteten Gebühren stellen eine Gegenleistung für die Bereitstellung dar. Soweit die Linien nicht in Anspruch genommen werden, werden sie linear über die Laufzeit der Kreditlinie als Aufwand verrechnet. Bei einer Inanspruchnahme der Linie wird anteilig der verbleibende abgegrenzte Betrag unmittelbar aufwandswirksam.

5. Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital der GEA Group Aktiengesellschaft beträgt zum 31. Dezember 2010 unverändert 496.890.369 EUR. Die Aktien lauten auf den Inhaber und sind unverändert eingeteilt in 183.807.845 nennbetragslose Stückaktien. Die Aktien sind voll eingezahlt.

Der auf die einzelnen Aktien entfallende rechnerische Anteil am Grundkapital beträgt wie im Vorjahr gerundet 2,70 EUR.

Genehmigtes Kapital

	Beschluss der Hauptversammlung	Laufzeit bis	Betrag EUR
Genehmigtes Kapital I	30. April 2007	29. April 2012	77.000.000
Genehmigtes Kapital II	21. April 2010	20. April 2015	72.000.000
Genehmigtes Kapital III	22. April 2009	21. April 2014	99.000.000
Summe			248.000.000

Bei dem **Genehmigten Kapital I** ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats durch einmalige oder mehrmalige Ausgabe neuer Stückaktien gegen Bareinlagen das Grundkapital zu erhöhen und dabei gemäß § 5 Abs. 4 der Satzung einen vom Gesetz abweichenden Beginn der Gewinnbeteiligung zu bestimmen. Der Vorstand ist weiterhin ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats Spitzenbeträge von dem Bezugsrecht der Aktionäre aus-

zunehmen. Ferner ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats die weiteren Einzelheiten der Kapitalerhöhung aus dem Genehmigten Kapital I sowie die Bedingungen der Aktienaussgabe festzulegen.

Bei dem **Genehmigten Kapital II** ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital durch einmalige oder mehrmalige Ausgabe neuer Stückaktien gegen Bar- oder Sacheinlage zu erhöhen und dabei gemäß § 5 Abs. 4 der Satzung einen vom Gesetz abweichenden Beginn der Gewinnbeteiligung zu bestimmen. Der Vorstand ist weiterhin ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre für Spitzenbeträge auszuschließen. Ferner ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats in Höhe eines Teilbetrags von 50 Mio. EUR das Bezugsrecht der Aktionäre bei Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen zum Zwecke von Unternehmenszusammenschlüssen oder des Erwerbs von Unternehmen, Unternehmensteilen oder von Beteiligungen an Unternehmen auszuschließen. Der Vorstand ist weiter ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats die weiteren Einzelheiten der Kapitalerhöhungen aus dem Genehmigten Kapital II sowie die Bedingungen der Aktienaussgabe festzulegen. Die neuen Aktien können auch von Kreditinstituten mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären zum Bezug anzubieten.

Bei dem **Genehmigten Kapital III** ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital durch einmalige oder mehrmalige Ausgabe neuer Stückaktien gegen Bar- oder Sacheinlagen zu erhöhen und dabei gemäß § 5 Abs. 4 der Satzung einen vom Gesetz abweichenden Beginn der Gewinnbeteiligung zu bestimmen. Der Vorstand ist weiterhin ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre bei Kapitalerhöhungen gegen Sacheinlagen zum Zwecke von Unternehmenszusammenschlüssen oder des Erwerbs von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen an Unternehmen auszuschließen. Ferner ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre bei Kapitalerhöhungen gegen Bareinlage auszuschließen, wenn der Ausgabebetrag der neuen Aktien den Börsenpreis für Aktien der Gesellschaft gleicher Ausstattung im Zeitpunkt der Festlegung des Ausgabetrags nicht wesentlich unterschreitet. Dieser Ausschluss des Bezugsrechts gemäß §§ 203 Abs. 1, 186 Abs. 3 Satz 4 AktG ist auf insgesamt höchstens 10% des Grundkapitals der Gesellschaft beschränkt. Die Höchstgrenze von 10% des Grundkapitals vermindert sich um den anteiligen Betrag des Grundkapitals, der auf diejenigen eigenen Aktien der Gesellschaft entfällt, die während der Laufzeit des Genehmigten Kapitals III unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre gemäß §§ 71 Abs. 1 Nr. 8 Satz 5, 186 Abs. 3 Satz 4 AktG veräußert werden. Die Höchstgrenze vermindert sich ferner um den anteiligen Betrag des Grundkapitals, der auf diejenigen Aktien entfällt, die zur Bedienung von Options- oder Wandelschuldverschreibungen mit Options- oder Wandlungsrecht oder mit Options- oder Wandlungspflicht auszugeben sind, sofern die Schuldverschreibungen während der Laufzeit des Genehmigten Kapitals III unter Ausschluss des Bezugsrechts in entsprechender Anwendung von § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG ausgegeben werden. Der Vorstand ist weiter ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre für Spitzenbeträge auszuschließen. Der Vorstand ist ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats die weiteren Einzelheiten der Kapitalerhöhungen aus dem Genehmigten Kapital III sowie die Bedingungen der Aktienaussgabe festzulegen. Die neuen Aktien können auch von Kreditinstituten mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären zum Bezug anzubieten.

Bedingtes Kapital

(in EUR)	31.12.2010	31.12.2009
Options- und Wandelschuldverschreibungen gemäß Hauptversammlung 21. April 2010	48.659.657	0
Abfindungsanspruch der Aktionäre der damaligen GEA Aktiengesellschaft gemäß § 305 AktG	3.210.619	3.210.619
Options- und Wandelschuldverschreibungen gemäß Hauptversammlung 30. April 2007	0	48.572.729
Summe	51.870.276	51.783.348

Das Grundkapital wurde durch Beschluss der Hauptversammlung vom 21. April 2010 um bis zu 48.659.657 EUR, eingeteilt in bis zu 18.000.000 Stück Inhaberaktien, bedingt erhöht. Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie die Inhaber oder Gläubiger von Options- oder Wandlungsrechten bzw. die zur Wandlung oder Optionsausübung Verpflichteten aus gegen Bareinlage ausgegebenen Options- oder Wandelanleihen, die von der Gesellschaft oder einem nachgeordneten Konzernunternehmen der Gesellschaft aufgrund der Ermächtigung des Vorstands durch Hauptversammlungsbeschluss vom 21. April 2010 bis zum 20. April 2015 ausgegeben bzw. garantiert werden, von ihren Options- oder Wandlungsrechten Gebrauch machen, soweit sie zur Wandlung oder Optionsausübung verpflichtet sind, ihre Verpflichtung zur Wandlung oder Optionsausübung erfüllen oder soweit die GEA Group Aktiengesellschaft ein Wahlrecht ausübt, ganz oder teilweise anstelle der Zahlung des fälligen Geldbetrags Aktien der GEA Group Aktiengesellschaft zu gewähren, und soweit jeweils nicht ein Barausgleich gewährt oder eigene Aktien bzw. Aktien einer anderen börsennotierten Gesellschaft zur Bedienung eingesetzt werden. Die Ausgabe der neuen Aktien erfolgt zu dem nach Maßgabe des vorstehend bezeichneten Ermächtigungsbeschlusses jeweils zu bestimmenden Options- oder Wandlungspreis. Die neuen Aktien nehmen vom Beginn des Geschäftsjahres an, in dem sie entstehen, am Gewinn teil. Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats, die weiteren Einzelheiten der Durchführung der bedingten Kapitalerhöhung festzusetzen.

Im Geschäftsjahr 2010 wurden wie im Vorjahr keine Options- oder Wandelschuldverschreibungen ausgegeben.

Das Grundkapital ist um weitere 3.210.619 EUR, eingeteilt in 1.188.791 Stück Inhaberaktien, bedingt erhöht. Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung einer Abfindung in Aktien der Gesellschaft an die außenstehenden Aktionäre der damaligen GEA AG, Bochum, gemäß § 5 des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages der früheren Metallgesellschaft AG mit der damaligen GEA AG vom 29. Juni 1999. Über die Angemessenheit der im Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag festgelegten Ausgleichszahlung und Abfindung ist ein Spruchverfahren vor dem Landgericht Dortmund rechtshängig. Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur soweit durchgeführt, wie die vor dem Squeeze-out-Verfahren außenstehenden Aktionäre der damaligen GEA AG nach rechtskräftigem Abschluss des Spruchverfahrens von einem Abfindungsanspruch Gebrauch machen.

Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage beträgt unverändert 250.778.647 EUR.

In der Kapitalrücklage sind keine anderen Zuzahlungen gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB enthalten.

Gewinnrücklagen

(in T EUR)	31.12.2010	31.12.2009
Andere Gewinnrücklagen	470.699	336.445
davon gemäß § 58 Abs. 2a AktG	104.252	50.000
davon aus BilMoG Umstellung	8.002	0
Summe	470.699	336.445

Vorstand und Aufsichtsrat haben aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2010 in Höhe von 199.876 T EUR gemäß § 58 Absatz 2a AktG aus der Wertaufholung von Finanzanlagevermögen einen Betrag von 54.252 T EUR (Vorjahr: 50.000 T EUR) sowie gemäß § 58 Abs. 2 AktG einen Betrag von 72.000 T EUR (Vorjahr: 38.000 T EUR) in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt.

Eine gesetzliche Rücklage gemäß § 150 Abs. 1 AktG ist nicht zu bilden, da die Kapitalrücklage bereits den zehnten Teil des Grundkapitals überschreitet.

Bilanzgewinn

Aus dem Bilanzgewinn des Vorjahres in Höhe von 55.827 T EUR wurde gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 21. April 2010 ein Betrag von 55.143 T EUR an die Aktionäre ausgeschüttet und 684 T EUR auf neue Rechnung vorgetragen.

6. Rückstellungen

(in T EUR)	31.12.2010	31.12.2009
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	78.235	88.621
Steuerrückstellungen	1.073	8.754
Rechtsberatungs- und Prozesskosten	33.541	39.884
Rückstellungen für Folgelasten des Bergbaus	27.826	28.868
Rückstellungen für Personalaufwendungen	13.055	5.819
Rückstellungen für Freistellungen und für Aufwendungen nach § 249 Abs. 2 HGB	12.000	74.308
Gewährleistungen und Garantien	8.162	9.627
Ausstehende Lieferantenrechnungen	6.315	5.759
Übrige Rückstellungen	24.429	26.985
Sonstige Rückstellungen	125.328	191.250
Summe	204.636	288.625

Die Bewertung der **Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen** erfolgt nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren unter Berücksichtigung zukünftiger Gehalts- und Rententrends sowie eines Rechnungszinsfußes in Höhe von 5,16 Prozent (Vorjahr: 5,26 Prozent). Der Erfüllungsbetrag für Pensions- und ähnliche Verpflichtungen in Höhe von 89.017 T EUR wurde gemäß § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB zum 31. Dezember 2010 mit dem Zeitwert des Deckungsvermögens in Form einer Rückdeckungsversicherung in Höhe von 10.782 T EUR saldiert ausgewiesen. Die Anschaffungskosten der Rückdeckungsversicherung betragen 10.151 T EUR. Im Vorjahr wurde der Aktivwert der verpfändeten Rückdeckungsversicherung für Pensionen noch unter den sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesen.

Darüber hinaus besteht eine gesamtschuldnerische Haftung gegenüber der mg Altersversorgung GmbH aus der Erklärung des Schuldbeitritts bezüglich Pensionsverpflichtungen der GEA Group Aktiengesellschaft gegenüber einem bestimmten Personenkreis von ausgeschie-

denen Mitarbeitern mit unverfallbaren Anwartschaften, Rentnern und Hinterbliebenen. Im Übrigen verweisen wir auf die Erläuterungen zu den Haftungsverhältnissen.

Die verminderten **Steuerrückstellungen** resultieren aus dem im Geschäftsjahr 2010 gegenüber dem Vorjahr gesunkenen steuerpflichtigen Einkommen.

Die **Rückstellungen für Freistellungen und für Aufwendungen nach § 249 Abs. 2 HGB a. F.** reduzierten sich im Geschäftsjahr um 62.308 T EUR. Ursächlich hierfür ist einerseits die Umgliederung von Verpflichtungen aus gewährten Freistellungen in die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen. Des Weiteren konnten im Vorjahr gebildete Vorsorgen für bestimmte Aufwendungen im Sinne des § 249 Abs. 2 HGB a. F. teilweise zugunsten des Beteiligungsergebnisses aufgelöst werden.

Die **Rückstellungen für Gewährleistungen und Garantien** enthalten unter anderem Vorsorgen für Risiken der GEA Group Aktiengesellschaft aus Unternehmensverkäufen, die im Geschäftsjahr 2007 abgeschlossen wurden. Im Geschäftsjahr 2010 konnten wie im Vorjahr Teilbeträge aufgrund von geringeren Risikoeinschätzungen aufgelöst werden.

Die in den **Rückstellungen für Personalaufwendungen** enthaltene Rückstellung für Altersteilzeit in Höhe von 320 T EUR wurde gemäß § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB im Geschäftsjahr erstmalig mit dem entsprechenden Deckungsvermögen in Form eines Wertpapierfonds saldiert ausgewiesen. Die Anschaffungskosten des Spezialfonds betragen 325 T EUR. Dessen beizulegender Zeitwert beträgt 326 T EUR. Der Erfüllungsbetrag der Altersteilzeitverpflichtung vor Verrechnung des Deckungsvermögens beträgt 646 T EUR.

7. Verbindlichkeiten

(in T EUR)	Restlaufzeit			Restlaufzeit		
	31.12.2010 Gesamt	davon < 1 Jahr	davon 1-5 Jahre	31.12.2009 Gesamt	davon < 1 Jahr	davon 1-5 Jahre
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	429.054	301.054	128.000	408.840	208.840	200.000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.759	1.759	0	634	634	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.830.067	1.830.067	0	1.735.001	1.728.508	6.493
davon aus Lieferungen und Leistungen	83	83	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.253	1.253	0	1.299	1.299	0
Sonstige Verbindlichkeiten	12.576	12.576	0	13.642	13.642	0
davon aus Steuern	1.140	1.140	0	1.138	1.138	0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0	0	0	185	185	0
Summe	2.274.709	2.146.709	128.000	2.159.416	1.952.923	206.493

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** sind gegenüber dem 31. Dezember 2009 um 20.214 T EUR auf 429.054 T EUR gestiegen und resultieren im Wesentlichen aus der vorzeitigen Verlängerung und gleichzeitigen Erhöhung des Schuldscheindarlehnens um 20.000 T EUR.

In den **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** sind im Wesentlichen die Verbindlichkeiten aus dem Konzern-Cash-Pooling enthalten.

In den **sonstigen Verbindlichkeiten** sind Verbindlichkeiten aus Zinsabgrenzungen in Höhe von 9.662 T EUR (Vorjahr: 9.261 T EUR) enthalten.

Es bestehen keine Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren.

8. Außerbilanzielle Geschäfte

Zur Sicherung der Konzernfinanzierung hat die GEA Group Aktiengesellschaft mit verschiedenen Kreditinstituten **Rahmenvereinbarungen über Barkreditlinien** in Höhe von 1.479,95 Mio. EUR (Vorjahr: 1.282,0 Mio. EUR) sowie **Avalkreditlinien**, die überwiegend für Vertragserfüllungen, Anzahlungen und Gewährleistungen von Konzerngesellschaften genutzt werden, mit einem Gesamtvolumen von 1.755,7 Mio. EUR (Vorjahr: 1.841,5 Mio. EUR) abgeschlossen.

Die **Barkreditlinien** sichern den kurzfristigen Liquiditätsbedarf wie auch den Finanzierungsspielraum für Finanz- und Sachinvestitionen sowie eventuelle Akquisitionen.

Die vereinbarten Barkreditlinien und ihre Ausnutzung sind in der folgenden Tabelle zusammen gefasst:

(in T EUR)	Insgesamt	Inanspruchnahme	ungenutzt
Schuldscheindarlehen	220.000	220.000	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	128.000	128.000	0
Syndizierte Kreditlinien	950.000	200.000	750.000
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	650.000	0	650.000
Bilaterale Kreditlinien	309.950	9.054	300.896
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	150.000	0	150.000
Summe	1.479.950	429.054	1.050.896
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	928.000	128.000	800.000

Die vereinbarte Verzinsung für die ungenutzten Kreditlinien ist variabel und richtet sich nach dem Marktzinssatz zuzüglich individuell vereinbarter Margen zum Zeitpunkt der jeweiligen Inanspruchnahme. Daher unterliegen zukünftige Mittelaufnahmen grundsätzlich einem Zinsänderungsrisiko.

Die **Avalkreditlinien** dienen im Wesentlichen der Stellung von Sicherheiten seitens verbundener Unternehmen gegenüber Kunden zur Finanzierung und Abwicklung von Aufträgen. Bei Inanspruchnahme haftet die GEA Group Aktiengesellschaft gesamtschuldnerisch zusammen mit der jeweiligen Konzerngesellschaft. Zum Bilanzstichtag waren die Avalkreditlinien in Höhe von 730,0 Mio. EUR (Vorjahr: 814,5 Mio. EUR) durch Konzerngesellschaften in Anspruch genommen.

Darüber hinaus stellt die GEA Group Aktiengesellschaft regelmäßig Avalurkunden (Konzernbürgschaften und -garantien) für verbundene Unternehmen aus, die den Avalbegünstigten eigene Rechte gegenüber der GEA Group Aktiengesellschaft einräumen, so dass diese unter

bestimmten vertraglichen Voraussetzungen hieraus in Anspruch genommen werden kann. Die Konzernunternehmen nutzen auf diese Weise die Bonität der GEA Group Aktiengesellschaft um ihren Kunden notwendige Haftungserklärungen zur Verfügung zu stellen. Außerdem belasten derartige Erklärungen nicht die Avallinien des Konzerns. Weitere Angaben in Bezug auf die Konzernavale befinden sich unter den Haftungsverhältnissen und sonstigen finanziellen Verpflichtungen.

Für Kreditaufnahmen im Rahmen des Cash-Pooling wurden mit verbundenen Unternehmen Kreditlinien vereinbart. Die Inanspruchnahme dieser Kreditlinien durch Konzernunternehmen ist deutlich günstiger als eine vergleichbare Kreditaufnahme bei Kreditinstituten. Grundsätzlich besteht hier ein Forderungsausfallrisiko. Zum Bilanzstichtag waren von dem Gesamtvolumen der gewährten Kreditlinien in Höhe von 755,0 Mio. EUR (Vorjahr: 740,9 Mio. EUR) ein Betrag in Höhe von 148,3 Mio. EUR (Vorjahr: 244,7 Mio. EUR) nicht in Anspruch genommen.

Unter einem Rahmenabkommen verkauft die GEA Group Aktiengesellschaft revolving an einen Finanzdienstleister Kundenforderungen, die ihre Tochterunternehmen an sie mit dinglicher Wirkung abgetreten haben. Durch den Verkauf erhält die GEA Group Aktiengesellschaft einen unmittelbaren Liquiditätszufluss, der zur Finanzierung des operativen Geschäfts eingesetzt werden kann. Hierfür erhält der Finanzdienstleister eine monatliche Handling-Fee sowie eine volumenabhängige Verzinsung, die sich am 3-Monats-Euribor orientiert. Durch die Unterlegung der Kreditgewährung seitens des Finanzdienstleisters mit den Kundenforderungen ist die Finanzierung günstiger als die Ausnutzung von Kreditlinien. Mit dem Verkauf der Forderungen geht außerdem das Delkredererisiko auf den Finanzdienstleister über. Für die GEA Group Aktiengesellschaft entsteht nur dann ein Risiko, wenn die Dokumentation der überfälligen Forderungen nicht fristgerecht an den Finanzdienstleister übergeben wird. Zum 31. Dezember 2010 wurden Forderungen in Höhe von 43.011 T EUR (Vorjahr: 36.621 T EUR) verkauft.

Weitere Angaben zu den Verpflichtungen aus Miet-, Leasing- und Dienstleistungsverträgen befinden sich wegen der untergeordneten Bedeutung unter den Haftungsverhältnissen und sonstigen finanziellen Verpflichtungen.

9. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Haftungsverhältnisse

Die zum 31. Dezember 2010 bestehenden Verpflichtungen aus **Bürgschaften** in Höhe von 1.600,1 Mio. EUR (Vorjahr: 1.661,9 Mio. EUR) resultieren im Wesentlichen aus der Gewährung von Bürgschaften für Anlagenbauprojekte sowie aus Verträgen im Rahmen von Fremdfinanzierungen von Tochterunternehmen. Zum 31. Dezember 2010 liegt für diese Verpflichtungen keine hinreichende Wahrscheinlichkeit einer bevorstehenden Inanspruchnahme vor.

Ferner ist die gesamtschuldnerische Haftung für Pensionsverpflichtungen eines ehemaligen Tochterunternehmens sowie für Pensionsverpflichtungen in Höhe von 59,8 Mio. EUR (Vorjahr: 54,7 Mio. EUR) enthalten, für die die mg Altersversorgung GmbH und die GEA Group Aktiengesellschaft gesamtschuldnerisch haften. Die GEA Group Aktiengesellschaft hat in diesem Zusammenhang der mg Altersversorgung GmbH zugesichert, die Gesellschaft finan-

ziell so auszustatten, dass diese jederzeit in der Lage ist, die durch Schuldbeitritt übernommenen Versorgungsverpflichtungen erfüllen zu können. Zum 31. Dezember 2010 liegen der GEA Group Aktiengesellschaft keine Erkenntnisse über eine bevorstehende Inanspruchnahme aus dieser Haftungsfreistellung vor.

Außerdem enthalten die Bürgschaften die gesamtschuldnerische Haftung für bestimmte Verbindlichkeiten ausgewählter Tochtergesellschaften in den Niederlanden. Dieser Schuldbeitritt wurde erklärt, um diese Tochterunternehmen analog zu der Regelung des § 264 Abs. 3 HGB von lokalen Prüfungs- und Publizitätspflichten zu befreien.

Es bestehen keine Haftungsverhältnisse gegenüber verbundenen Unternehmen.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

(in T EUR)	31.12.2010	31.12.2009
Miet- und Leasingverträge	8.409	6.133
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	1.895	2.064
Dienstleistungsverträge und Übrige	2.988	2.211
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	487	572
Summe	11.397	8.344

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

10. Derivative Finanzinstrumente

Im Rahmen der Absicherung von **Währungs- und Zinsrisiken** schließt die GEA Group Aktiengesellschaft für eigene Fremdwährungsgeschäfte sowie für Fremdwährungsgeschäfte der Konzerngesellschaften Devisentermingeschäfte, Optionen, Zinssicherungsgeschäfte und Zins-/Währungssicherungsgeschäfte mit Kreditinstituten ab. Soweit die GEA Group Aktiengesellschaft Sicherungsgeschäfte für Tochtergesellschaften abschließt, liegt diesen ein spiegelbildliches Sicherungsgeschäft zwischen der GEA Group Aktiengesellschaft und der betreffenden Tochtergesellschaft zu Grunde. Folglich werden die Aufwendungen und Erträge aus diesen Sicherungsgeschäften durch die jeweiligen Tochtergesellschaften getragen.

Die zu sichernden **Fremdwährungsgeschäfte** der GEA Group Aktiengesellschaft umfassen Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten sowie fest kontrahierte Transaktionen in Fremdwährung. Da sich die Grund- und Sicherungsgeschäfte bezüglich der wesentlichen Parameter wie Fremdwährung, Betrag und Fälligkeitsdatum entsprechen, wurde im Rahmen einer kompensatorischen Bewertung hierfür in jedem Einzelfall eine Bewertungseinheit (Micro-Hedge) gebildet. Hieraus folgt, dass die Wirkung des Sicherungsgeschäftes bei der Bilanzierung des Grundgeschäftes berücksichtigt wird.

Die **Zinssicherungsgeschäfte** wurden zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos von Bankdarlehen, wie die **Zins-/Währungssicherungsgeschäfte** zur Absicherung von Darlehen mit Konzerngesellschaften, abgeschlossen. Hierbei besteht Währungs-, Betrags- und Fristenkongruenz, so daß im Rahmen einer kompensatorischen Bewertung hierfür in jedem Einzelfall eine Bewertungseinheit gebildet wurde.

(T EUR)	Nominalwerte 31.12.2010 (Brutto- volumen)	Beizulegende Zeitwerte der Derivate zum 31.12.2010		Nominalwerte 31.12.2009 (Brutto- Volumen)	Beizulegende Zeitwerte der Derivate zum 31.12.2009	
		positive Marktwerte	negative Marktwerte		positive Marktwerte	negative Marktwerte
Währungsbezogene Geschäfte						
Devisen-Termingeschäfte	578.170	6.425	8.057	386.301	5.409	5.981
Geschäfte mit Banken	401.391	4.024	5.097	267.028	2.574	3.878
Geschäfte mit Konzerngesellschaften	176.779	2.401	2.960	119.273	2.835	2.103
Devisen-Optionsgeschäfte	16.800	0	1	0	0	0
Geschäfte mit Banken	8.400	0	0	0	0	0
Geschäfte mit Konzerngesellschaften	8.400	0	1	0	0	0
Zinssicherungs-Geschäfte						
Zinsswap-Geschäfte	447.546	1.990	8.210	227.010	1.395	14.131
Geschäfte mit Banken	428.713	1.084	8.210	208.445	0	14.131
Geschäfte mit Konzerngesellschaften	18.833	906	0	18.565	1.395	0
Zins-/Währungsswaps						
Geschäfte mit Banken	59.918	0	9.780	61.901	673	3.617
Gesamt	1.102.434	8.415	26.048	675.212	7.477	23.729

Die Höhe der mit den Bewertungseinheiten abgesicherten Risiken entspricht den Nominalwerten der derivativen Finanzinstrumente. Der Buchwert der oben dargestellten derivativen Finanzinstrumente beträgt aufgrund der gebildeten Bewertungseinheiten 0 Euro. Damit waren zum 31. Dezember 2010 keine derivativen Finanzinstrumente auszuweisen.

Währungsbezogene Geschäfte

Die beizulegenden Zeitwerte werden aus Marktdaten bzw. finanzmathematischen Bewertungsmodellen abgeleitet. Die zur Berechnung der beizulegenden Zeitwerte relevanten Swapsätze in den jeweiligen Währungen sowie die Zinsstruktur werden von einem anerkannten Dienstleister für Finanzinformationen bezogen. Die durch die Anwendung des Swapsatzes auf den Kurs des Fixings der Europäischen Zentralbank ermittelten Marktterminkurse werden mit den vereinbarten Terminkursen verglichen. Zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts wird die Differenz aus vereinbartem Terminkurs und dem Marktterminkurs gebildet, mit dem Nominalvolumen multipliziert und auf Basis der Zinsstruktur auf den Bewertungsstichtag abgezinst. Die Währungsbezogenen Geschäfte haben eine Restlaufzeit von bis zu ca. 5 Jahren.

Zinssicherungsgeschäfte

Bei Zinsswaps erfolgt die Bewertung zum beizulegenden Zeitwert durch Abzinsung der zukünftig zu erwartenden Zahlungsströme. Dabei werden die für die Restlaufzeit der Geschäfte geltenden Marktzinssätze zu Grunde gelegt. Die Zinssicherungsgeschäfte haben eine Restlaufzeit von bis zu ca. 3 Jahren.

Zins-/Währungsswaps

Die Bewertung von Zins-/Währungsswaps zum beizulegenden Zeitwert erfolgt analog zur Zeitwertermittlung bei Zinsswaps durch die Abzinsung der aus den Kontrakten resultierenden zukünftigen Zahlungsströme. Dabei werden neben den zum Bilanzstichtag geltenden jeweils relevanten Marktzinssätzen auch die Wechselkurse der jeweiligen Fremdwährung, in denen die Zahlungsströme stattfinden, zu Grunde gelegt. Die Zins/Währungsswaps haben eine Restlaufzeit von bis zu ca. 8 Jahren.

11. Sonstige betriebliche Erträge

(in T EUR)	2010	2009
Währungskursgewinne	88.123	37.861
Erträge aus Weiterbelastungen und Nebengeschäften	15.911	41.040
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	11.657	24.276
Miet- und Pächterlöse	2.518	2.722
Übrige sonstige betriebliche Erträge	2.973	3.226
Summe	121.182	109.125

Die **Währungskursgewinne** enthalten im Wesentlichen Währungsdifferenzen für eigene Sicherungsgeschäfte der GEA Group Aktiengesellschaft sowie aus Geschäften für verbundene Unternehmen. Für jedes konzerninterne Sicherungsgeschäft wird ein entsprechendes Sicherungsgeschäft mit Kreditinstituten abgeschlossen. Die aus diesen Sicherungsgeschäften resultierenden Währungsdifferenzen werden Brutto als Kursgewinn- bzw. Kursverlust ausgewiesen. In den Währungskursgewinnen sind in Anwendung von § 256a HGB unrealisierte Gewinne in Höhe von 115 T EUR aus der Währungsumrechnung zum Stichtag enthalten.

Im Rückgang der **Erträge aus Weiterbelastungen und Nebengeschäften** haben sich auch Gutschriften an Tochterunternehmen für das Geschäftsjahr 2009 ausgewirkt.

Die **Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen** resultieren im Wesentlichen aus der Verminderung von Risiken aus den Folgelasten des Bergbaus, öffentlichen Verpflichtungen sowie Rechtsanwalts- und Prozesskosten.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind **periodenfremde Erträge** in Höhe von 10.194 T EUR enthalten. Davon resultieren 9.313 T EUR aus der Auflösung von Rückstellungen, 541 T EUR aus Kostenerstattungen für Vorjahre sowie 340 T EUR aus dem Verkauf von Sachanlagevermögen.

12. Personalaufwand

(in T EUR)	2010	2009
Löhne und Gehälter	24.251	16.553
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.882	24.901
davon für Altersversorgung	1.257	23.308
Summe	27.133	41.454

Der Personalaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr um insgesamt 14.321 T EUR gesunken. Die Aufwendungen für Altersversorgung enthielten im Vorjahr die einmaligen Aufwendungen aus der Zuführung zu den Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen aus der Umstellung der Bewertungsmethode vom Teilwertverfahren gemäß § 6a EStG auf das Anwartschaftsbarwertverfahren in Höhe von 20.742 T EUR. Gleichzeitig sind die Löhne und Gehälter im Wesentlichen aufgrund erhöhter Zuführungen zu sonstigen Personalrückstellungen gestiegen.

13. Abschreibungen

Die Abschreibungen in Höhe von 1.170 T EUR (Vorjahr: 1.549 T EUR) enthalten keine außerplanmäßigen Abschreibungen.

14. Sonstige betriebliche Aufwendungen

(in T EUR)	2010	2009
Währungskursverluste	87.164	37.618
Gutachten- und Beratungsaufwand	9.371	9.606
Fremdlieferungen und -leistungen	5.083	8.367
EDV-Aufwendungen	2.717	2.271
Mieten, Pachten, Leasing	2.694	2.673
Reisekosten, sonstiger Personalaufwand	1.920	1.486
Repräsentation und Bewirtung	1.855	2.115
Einzelwertberichtigungen zu Forderungen	556	2.534
Übrige sonstige Aufwendungen	9.733	17.082
Summe	121.093	83.752

Zu dem Anstieg der **Währungskursverluste** verweisen wir auf die Erläuterungen zu den Währungskursgewinnen innerhalb der sonstigen betrieblichen Erträge. In den Währungskursverlusten sind gemäß § 256a HGB unrealisierte Verluste in Höhe von 88 T EUR aus der Währungsumrechnung zum Stichtag enthalten.

Die **übrigen sonstigen Aufwendungen** enthalten unter anderem die Zuführung zu den Rückstellungen für Folgelasten des Bergbaus, Aufwendungen aus dem konzerninternen Innovation Contest, Kosten für die Hauptversammlung und den Geschäftsbericht, sonstige Steuern sowie weitere allgemeine Verwaltungskosten.

15. Beteiligungsergebnis

(in T EUR)	2010	2009
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	177.954	218.144
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-23.760	-77.640
Erträge aus Beteiligungen	7.000	10.009
davon aus verbundenen Unternehmen	7.000	10.009
Erträge aus der Wertaufholung auf Finanzanlagevermögen	54.252	50.000
Abschreibungen auf Finanzanlagen	-11.576	-2.957
Aufwendungen für Freistellungen und weitere zu übernehmende Aufwendungen	0	-18.000
Erträge aus der Auflösung von Rückstellung für bestimmte Aufwendungen	37.000	0
Summe	240.870	179.556

In den **Erträgen aus Gewinnabführungsverträgen** sind im Wesentlichen die abgeführten Gewinne der GEA Farm Technologies GmbH, der GEA Heat Exchangers GmbH, der GEA Mechanical Equipment GmbH, der GEA PT Holding GmbH, der GEA Grasso GmbH sowie der GEA Air Treatment Production GmbH enthalten.

Die **Aufwendungen aus Verlustübernahmen** enthalten im Wesentlichen die übernommenen Verluste der GEA NIRO GmbH, der LL Plant Engineering AG, der mg Altersversorgung GmbH, der ZiAG Plant Engineering GmbH sowie der GEA Real Estate GmbH.

Die **Erträge aus Beteiligungen** enthalten Ausschüttungen von verbundenen Unternehmen in Höhe von 7.000 T EUR (Vorjahr: 10.009 T EUR).

Die **Abschreibungen auf Finanzanlagen** enthalten Abschreibungen auf Beteiligungen in Höhe von 576 T EUR (Vorjahr: 2.957 T EUR) und die Abschreibung einer Ausleihung an ein verbundenes Unternehmen in Höhe von 11.000 T EUR. Die Wertberichtigung der Ausleihung ist im Rahmen der Restrukturierungen des Geschäftsjahres 2010 aufgrund der Schließung von Tochterunternehmen vorgenommen worden.

Die **Erträge aus der Auflösung der Rückstellungen für bestimmte Aufwendungen** nach § 249 Abs. 2 HGB a. F. betreffen im Vorjahr bilanzierte Vorsorgen für Restrukturierungsmaßnahmen bei inländischen Tochtergesellschaften. Die Restrukturierungsmaßnahmen wurden bei Tochtergesellschaften durchgeführt und bilanziert und haben zu einem entsprechend geminderten Ertrag aus Ergebnisabführungsverträgen geführt. Dadurch konnten nach Durchführung der Maßnahmen die Rückstellungen auf Ebene der GEA Group Aktiengesellschaft zugunsten des Beteiligungsergebnisses aufgelöst werden.

Im Beteiligungsergebnis sind **periodenfremde Erträge** in Höhe von 91.252 T EUR (Vorjahr: 50.000 T EUR) enthalten. Davon resultieren 54.252 T EUR (Vorjahr: 50.000 T EUR) aus der Wertaufholung von Finanzanlagevermögen und 37.000 T EUR aus der Auflösung von Rückstellungen für bestimmte Aufwendungen. Ferner sind **periodenfremde Aufwendungen** aus der Abschreibung auf Finanzanlagen in Höhe von 576 T EUR im Beteiligungsergebnis enthalten.

16. Zinsergebnis

(in T EUR)	2010	2009
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	16.617	16.569
davon aus verbundenen Unternehmen	16.617	16.569
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17.798	27.648
davon aus verbundenen Unternehmen	13.624	17.345
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-43.491	-49.446
davon an verbundene Unternehmen	-9.375	-17.367
davon Zinsanteil aus der Zuführung zu Pensionsrückstellungen	-3.301	-3.727
davon Aufzinsung sonstiger langfristiger Rückstellungen	-4.587	-998
Summe	-9.076	-5.229

Das im Geschäftsjahr 2010 weiter gesunkene Zinsniveau hat sowohl die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge als auch die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen vermindert.

Die sonstigen Zinserträge von Dritten sind im Vergleich zum Vorjahr um 6.129 T EUR gesunken. Dies resultiert im Wesentlichen daraus, dass im Vorjahr der Zinsanteil aus der Auflösung einer Rückstellung in Höhe von 5.081 T EUR hier enthalten war.

Der Zinsaufwand aus der Aufzinsung langfristiger sonstiger Rückstellungen erhöhte sich aufgrund der gemäß BilMoG geänderten Bewertungsvorschriften. Im Geschäftsjahr 2010 entstand Zinsaufwand in Folge der Aufzinsung der Erfüllungsbeträge aller langfristigen sonstigen Rückstellungen. Im Vorjahr wurden dagegen lediglich Rückstellungen aufgezinst, deren zugrundeliegende Verpflichtung einen Zinsanteil enthielt.

Bei den Aufwendungen aus der Aufzinsung von Pensions- und pensionsähnlichen Verpflichtungen handelt es sich gemäß § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB um den Nettoaufwand nach Verrechnung mit den Erträgen aus der entsprechenden Rückdeckungsversicherung. Vermögenserträge von 631 T EUR wurden mit Aufwendungen aus der Aufzinsung von 3.932 T EUR verrechnet.

17. Außerordentliche Aufwendungen

Die außerordentlichen Aufwendungen resultieren aus der BilMoG Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2010. Bei der Bemessung von Rückstellungen wurden zukünftige Kostenentwicklungen antizipiert und nach Berücksichtigung gegenläufiger Abzinsungseffekte ein zusätzlicher Aufwand von 429 T EUR berücksichtigt. Steuerliche Auswirkungen ergeben sich hieraus nicht.

18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen vor allem Veränderungen für Steuer-rückstellungen für Vorjahre und ausländische Quellensteuer.

Die Bewertung der latenten Steuern erfolgte bei der GEA Group Aktiengesellschaft und den Organtöchtern, an denen die GEA Group Aktiengesellschaft mittelbar oder unmittelbar beteiligt ist, mit dem kombinierten Ertragsteuersatz des deutschen steuerlichen Organkreises in Höhe von 29,46 Prozent (Vorjahr: 29,42 Prozent). Für die GEA Group Aktiengesellschaft und ihre Organgesellschaften können die aus temporären Differenzen resultierenden aktiven und passiven latenten Steuern den einzelnen Bilanzposten wie folgt zugeordnet werden:

(in T EUR)	Aktive Latente Steuern		Passive Latente Steuern	
	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2009
Immaterielle Vermögensgegenstände	60.362	68.680	0	0
Sachanlagen	1.435	1.605	-67	-74
Finanzanlagen	10.215	11.554	-1.178	-1.566
Anlagevermögen	72.012	81.839	-1.245	-1.640
Vorräte	4.838	5.271	0	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.526	3.542	-112	0
Kassenbestand, Bankguthaben und Schecks	0	0	-28	0
Umlaufvermögen	8.364	8.813	-140	0
Aktiva	80.376	90.652	-1.385	-1.640
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	31.187	31.205	0	0
Steuerrückstellungen	0	287	0	0
Sonstige Rückstellungen	24.679	47.143	-2.073	-1.575
Rückstellungen	55.866	78.635	-2.073	-1.575
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3	0	-1	0
Verbindlichkeiten ggü. verbundenen Unternehmen	0	902	-17	0
Sonstige Verbindlichkeiten	497	231	-184	-77
Verbindlichkeiten	500	1.133	-202	-77
Passiva	56.366	79.768	-2.275	-1.652
Gesamt	136.742	170.420	-3.660	-3.292

Aus der Bewertung der Verlustvorträge wurden aktive latente Steuern auf Verlustvorträge in Höhe von insgesamt 111.000 T EUR ermittelt.

Die sich nach Verrechnung von aktiven und passiven latenten Steuern ergebende Steuerentlastung wurde in Ausübung des Wahlrechts gemäß § 274 HGB im Berichtsjahr nicht aktiviert. Unabhängig von der Ausübung des Aktivierungswahlrechts sind Erträge aus der Aktivierung von latenten Steuern gemäß § 268 Abs. 8 HGB ausschüttungsgesperrt.

Sonstige Angaben

Zahl der Mitarbeiter

Jahresdurchschnitt	2010	2009
Angestellte	120,6	121,7

Stichtag	31.12.2010	31.12.2009
Angestellte	126,5	119,9

Die GEA Group Aktiengesellschaft hat nur Angestellte. In den genannten Zahlen sind Auszubildende, ruhende Arbeitsverhältnisse sowie Vorstandsmitglieder nicht enthalten. Teilzeitkräfte werden anteilig berücksichtigt.

Honorare des Abschlussprüfers

Die von dem Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2010 berechneten Honorare gemäß § 285 Nr. 17 HGB betragen insgesamt 921 T EUR (Vorjahr: 777 T EUR). Diese teilen sich wie folgt auf:

(in T EUR)	2010	2009
Abschlussprüfung (Einzel- und Konzernabschlussprüfung)	430	520
Sonstige Bestätigungsleistungen	290	50
Steuerberatungsleistungen	201	207
Summe	921	777

Konzernabschluss

Die GEA Group Aktiengesellschaft als Mutterunternehmen des GEA Konzerns stellt den Konzernabschluss nach den Regelungen der IFRS auf. Der Jahresabschluss und der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasste Lagebericht der GEA Group Aktiengesellschaft sowie der Konzernabschluss der GEA Group für das Geschäftsjahr 2010 werden jeweils mit dem Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers im elektronischen Bundesanzeiger bekannt gemacht. Sie werden unter www.geagroup.com in der Rubrik „Investor Relations“ zugänglich sein. Ferner können sie bei der GEA Group Aktiengesellschaft, Dorstener Str. 484, 44809 Bochum, Deutschland, angefordert werden.

Aktionärsstruktur

Gemäß § 4 Abs. 2 der Satzung der GEA Group Aktiengesellschaft ist das Grundkapital eingeteilt in 183.807.845 Stückaktien.

Angabe gemäß § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG

Das Kuwait Investment Office, London, Kuwait Investment Authority, State of Kuwait, hat mit Schreiben vom 3. April 2002 gemäß § 41 Abs. 2 Satz 1 WpHG mitgeteilt, dass der State of Kuwait Investment Authority, Kuwait Investment Office, London, as Agent of the **Government of the State of Kuwait** am 1. April 2002 7,859 Prozent der Stimmrechte (15.170.102 Stimmen) an der mg technologies ag zustanden. Alleinige Inhaberin der vorbezeichneten Stimmrechte und Aktionärin ist The Government of the State of Kuwait, Kuwait, vertreten durch Kuwait Investment Authority, Kuwait Investment Office, London, as Agent. Die Berechnung der prozentualen Beteiligungshöhe zum damaligen Zeitpunkt beruht auf der zum 1. April 2002 vorhandenen Aktienanzahl von 193.019.996 Stückaktien. Bezogen auf die aktuelle Aktienanzahl von 183.807.845 Stückaktien beträgt der prozentuale Anteil 8,25 Prozent.

Die Hermes Administration Services Limited hat uns am 20. Oktober 2008 wie folgt informiert: Der Stimmrechtsanteil der **BT Pension Scheme Trustees Limited**, London, England, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 24. September 2008 die 3 Prozent Schwelle des § 21 Abs. 1 WpHG überschritten und betrug an diesem Tage 3,096 Prozent der Stimmrechte (entsprechend 5.695.374 stimmberechtigte Aktien).

Sämtliche 3,096 Prozent der Stimmrechte (entsprechend 5.695.374 stimmberechtigte Aktien) an der GEA Group Aktiengesellschaft wurden der BT Pension Scheme Trustees Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet. 2,378 Prozent dieser Aktien (entsprechend 4.375.180 stimmberechtigte Aktien) wurden auch gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet und wurden direkt von Chase Nominees Limited, London, England, gehalten.

0,038 Prozent der Stimmrechte (entsprechend 70.227 stimmberechtigte Aktien) wurden der BT Pension Scheme Trustees Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechnet.

Der Stimmrechtsanteil der **BriTel Fund Trustees Limited**, London, England, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 24. September 2008 die 3 Prozent Schwelle des § 21 Abs. 1 WpHG überschritten und betrug an diesem Tag 3,096 Prozent der Stimmrechte (entsprechend 5.695.374 stimmberechtigte Aktien).

Sämtliche 3,096 Prozent der Stimmrechte (entsprechend 5.695.374 stimmberechtigte Aktien) an der GEA Group Aktiengesellschaft wurden der BriTel Fund Trustees Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet. 2,378 Prozent dieser Aktien (entsprechend 4.375.180 stimmberechtigte Aktien) wurden auch gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet und wurden direkt von Chase Nominees Limited, London, England, gehalten.

0,038 Prozent der Stimmrechte (entsprechend 70.227 stimmberechtigte Aktien) wurden der BriTel Fund Trustees Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechnet.

Der Stimmrechtsanteil der **BriTel Fund Nominees Limited**, London, England, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 24. September 2008 die 3 Prozent Schwelle des § 21 Abs. 1 WpHG überschritten und betrug an diesem Tag 3,096 Prozent der Stimmrechte (entsprechend 5.695.374 stimmberechtigte Aktien).

BriTel Fund Nominees Limited hielt direkt 0,038 Prozent der Stimmrechte (entsprechend 70.227 stimmberechtigte Aktien) an der GEA Group Aktiengesellschaft. Weitere 3,057 Prozent der Stimmrechte (entsprechend 5.625.147 stimmberechtigte Aktien) wurden gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet. 2,378 Prozent dieser Aktien (entsprechend 4.375.180 stimmberechtigte Aktien) wurden auch gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet und wurden direkt von Chase Nominees Limited, London, England, gehalten.

Der Stimmrechtsanteil der **Hermes Fund Managers Limited**, London, England, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 24. September 2008 die 3 Prozent Schwelle des § 21 Abs. 1 WpHG überschritten und betrug an diesem Tag 3,096 Prozent der Stimmrechte (entsprechend 5.695.374 stimmberechtigte Aktien).

Sämtliche 3,096 Prozent der Stimmrechte (entsprechend 5.695.374 stimmberechtigte Aktien) an der GEA Group Aktiengesellschaft wurden der Hermes Fund Managers Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet. 2,378 Prozent dieser Aktien (entsprechend 4.375.180 stimmberechtigte Aktien) wurden auch gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet und wurden direkt von Chase Nominees Limited, London, England, gehalten.

Die Barclays Global Investors UK Holdings Ltd., London, England, hat uns am 01. Mai 2009 im Namen und im Auftrag der **Barclays Global Investors NA** nach §§ 21, 22 WpHG mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil der Barclays Global Investors NA (nun firmierend unter BlackRock Institutional Trust Company, NA), San Francisco, USA, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, am 29. April 2009 die 3 Prozent-Schwelle des § 21 Abs. 1 WpHG überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,085 Prozent der Stimmrechte (d. h. 5.670.266 Aktien mit Stimmrechten) an der GEA Group Aktiengesellschaft betrug.

Barclays Global Investors NA werden diese 3,085 Prozent der Stimmrechte (d. h. 5.670.266 Aktien mit Stimmrechten) nach § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG zugerechnet.

BlackRock hat uns am 7. Dezember 2009 gemäß § 21 WpHG wie folgt informiert:

Der Stimmrechtsanteil der **BlackRock Delaware Holdings, Inc.**, New York, USA, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 1. Dezember 2009 die Schwelle von 3 Prozent überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 4,30 Prozent (7.897.960 Stimmrechte). Alle Stimmrechte werden der BlackRock Delaware Holdings, Inc. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit Satz 2 WpHG zugerechnet.

Der Stimmrechtsanteil der **BlackRock Holdco 6, LLC**, New York, USA, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 1. Dezember 2009 die Schwelle von 3 Prozent überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 4,30 Prozent (7.897.960 Stimmrechte). Alle Stimmrechte werden der BlackRock Holdco 6, LLC gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit Satz 2 WpHG zugerechnet.

Der Stimmrechtsanteil der **BlackRock Holdco 4, LLC**, New York, USA, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 1. Dezember 2009 die Schwelle von 3 Prozent überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 4,30 Prozent (7.897.960 Stimmrechte).

Alle Stimmrechte werden der BlackRock Holdco 4, LLC gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit Satz 2 WpHG zugerechnet.

Der Stimmrechtsanteil der **BlackRock Group Limited**, London, UK, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 1. Dezember 2009 die Schwelle von 3 Prozent überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 4,71 Prozent (8.660.111 Stimmrechte).

Alle Stimmrechte werden der BlackRock Group Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit Satz 2 WpHG zugerechnet.

Der Stimmrechtsanteil der **BR Jersey International Holdings L.P.**, St. Helier, Jersey, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 1. Dezember 2009 die Schwellen von 3 Prozent und 5 Prozent überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 5,44 Prozent (9.991.777 Stimmrechte).

Alle Stimmrechte werden der BR Jersey International Holdings L.P. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit Satz 2 WpHG zugerechnet.

Der Stimmrechtsanteil der **BlackRock International Holdings, Inc.**, New York, USA, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 1. Dezember 2009 die Schwellen von 3 Prozent und 5 Prozent überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 5,44 Prozent (9.991.777 Stimmrechte).

Alle Stimmrechte werden der BlackRock International Holdings, Inc. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit Satz 2 WpHG zugerechnet.

Der Stimmrechtsanteil der **BlackRock Advisors Holdings, Inc.**, New York, USA, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 1. Dezember 2009 die Schwellen von 3 Prozent und 5 Prozent überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 5,69 Prozent (10.467.035 Stimmrechte).

Alle Stimmrechte werden der BlackRock Advisors Holdings, Inc. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit Satz 2 WpHG zugerechnet.

Der Stimmrechtsanteil der **BlackRock Financial Management, Inc.**, New York, USA, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 1. Dezember 2009 die Schwellen von 3 Prozent und 5 Prozent überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 9,99 Prozent (18.379.895 Stimmrechte).

Alle Stimmrechte werden der BlackRock Financial Management, Inc. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit Satz 2 WpHG zugerechnet.

Der Stimmrechtsanteil der **BlackRock Holdco 2, Inc.**, New York, USA, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 1. Dezember 2009 die Schwellen von 3 Prozent und 5 Prozent überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 9,99 Prozent (18.379.895 Stimmrechte).

Alle Stimmrechte werden der BlackRock Holdco 2, Inc. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit Satz 2 WpHG zugerechnet.

BlackRock, Inc., New York, USA hat im Geschäftsjahr 2010 die Schwelle von 10 Prozent unterschritten und überschritten. Die letzte Mitteilung vom 13. Oktober 2010 lautet wie folgt: Der Stimmrechtsanteil der **Firma BlackRock, Inc.**, New York, U.S.A., an der GEA Group

Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 23. Februar 2010 die Schwelle von 10 Prozent unterschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 9,99 Prozent (18.356.610 Stimmrechte). Sämtliche dieser Stimmrechte werden BlackRock, Inc., gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 in Verbindung mit Satz 2 WpHG zugerechnet.

Alecta pensionsförsäkring, ömsesidigt hat uns am 31. Mai 2010 wie folgt informiert:
Der Stimmrechtsanteil des **Alecta pensionsförsäkring, ömsesidigt**, Stockholm, Schweden, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 27. Mai 2010 die Schwelle von 3 Prozent überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 3,10 Prozent (5.700.000 Stimmrechte). Die Stimmrechte werden von Alecta pensionsförsäkring, ömsesidigt, direkt gehalten.

Allianz Global Investors Kapitalanlagegesellschaft mbH hat uns am 17. Juni 2010 wie folgt informiert:

Der Stimmrechtsanteil der **Allianz Global Investors Kapitalanlagegesellschaft mbH**, Frankfurt am Main, Deutschland, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 14. Juni 2010 die Schwelle von 3 Prozent überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 3,59 Prozent (6.596.635 Stimmrechte).

1,21 Prozent dieser Stimmrechte (dies entspricht 2.220.681 Stimmrechten) wurden der Allianz Global Investors Kapitalanlagegesellschaft mbH gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG zugerechnet.

Fidelity Investment Trust hat uns am 23. Juni 2010 wie folgt informiert:

Der Stimmrechtsanteil des **Fidelity Investment Trust**, Boston, USA, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 17. Juni 2010 die Schwelle von 3 Prozent unterschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 2,96 Prozent (5.444.883 Stimmrechte).

Fidelity Management & Research Company hat uns am 02. Juli 2010 wie folgt informiert:

Der Stimmrechtsanteil der **Fidelity Management & Research Company**, Boston, USA, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 30. Juni 2010 die Schwelle von 3 Prozent unterschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 2,99 Prozent (5.508.435 Stimmrechte).

Sämtliche dieser Stimmrechte werden der Fidelity Management & Research Company gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG zugerechnet.

FMR LLC hat uns am 14. Oktober 2010 gemäß § 21 Abs. 1 WpHG wie folgt informiert:

Der Stimmrechtsanteil der **FMR LLC**, Boston, USA, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 12. Oktober 2010 die Schwelle von 3 Prozent unterschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 2,99 Prozent (5.494.853 Stimmrechte).

Sämtliche dieser Stimmrechte werden der FMR LLC gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 in Verbindung mit Satz 2 WpHG zugerechnet.

AMUNDI (vormals firmierend unter Credit Agricole Asset Management) hat im Geschäftsjahr 2010 die Schwelle von 5 Prozent überschritten. Die letzte Mitteilung vom 5. November 2010 lautet wie folgt:

Der Stimmrechtsanteil der Firma **AMUNDI S. A.**, Paris, Frankreich, an der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, Deutschland, hat am 1. November 2010 die Schwelle von 5 Prozent unterschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 4,96 Prozent (9.115.959 Stimmrechte).

AMUNDI S. A. hielt direkt 1,14 Prozent der Stimmrechte (2.107.825 Stimmrechte) und 3,81 Prozent der Stimmrechte (7.008.134 Stimmrechte) wurden AMUNDI S. A. gemäß § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG zugerechnet.

Aktionäre mit über 3 Prozent Gesellschaftsanteil gemäß vorliegender WpHG-Mitteilungen	31.12.2010 Prozent
BlackRock, USA	9,99
Kuwait Investment Office, Kuwait	8,25
Amundi, Frankreich	4,96
Allianz Global Investors, Deutschland	3,59
Alecta pensionsförsäkring, Schweden	3,10
Hermes, Großbritannien	3,10

Erklärung zum Corporate-Governance-Kodex

Vorstand und Aufsichtsrat der GEA Group Aktiengesellschaft haben am 16. Dezember 2010 die im zusammengefassten Lagebericht der GEA Group wiedergegebene Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG abgegeben und diese auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.geagroup.com dauerhaft öffentlich zugänglich gemacht.

Vorstand und Aufsichtsrat

Die Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat sind in einer gesonderten Anlage genannt.

Vorstandsvergütung

Die Vergütung für die Vorstandsmitglieder setzt sich aus erfolgsunabhängigen und erfolgsbezogenen Komponenten zusammen.

Das jährliche Fixum betrug bei Herrn Oleas im Berichtsjahr 1.124.550 EUR und wurde zum 1. Januar 2011 auf 1.250.000 EUR erhöht. Bei Herrn Dr. Schmale wurde das jährliche Fixgehalt von 577.500 EUR mit Wirkung zum 1. April 2010 auf 625.000 EUR angehoben. Die jährliche Festvergütung von Herrn Graugaard belief sich bis zu seiner Vertragsverlängerung auf 550.000 EUR und wurde zum 1. August 2010 auf 600.000 EUR erhöht und wird in den Folgejahren um jeweils 3,5 Prozent nach oben angepasst. Das Fixum wird als erfolgsunabhängige Grundvergütung monatlich als Gehalt ausgezahlt. Zusätzlich erhalten die Vorstandsmitglieder Sachbezüge, die im Wesentlichen aus dem nach steuerrechtlichen Vorschriften anzusetzenden Wert der Dienstwagennutzung, den Beiträgen zur Unfallversicherung sowie – für einzelne Vorstandsmitglieder – der Erstattung von Kosten für die doppelte Haushaltsführung und für Heimflüge an den Heimatwohrt bestehen. Zuschüsse zu Vorsorgeaufwendungen werden Herrn Dr. Schmale gegen Nachweis maximal bis zur Hälfte der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung gewährt. Herr Graugaard erhält anstelle einer Pensionszusage 12,5 Prozent des Festgehalts für eine private Rentenversicherung, begrenzt auf die Laufzeit seines Dienstvertrags. Die sonstigen Pensionszusagen für die Vorstandsmitglieder sind unten sowie in der nachfolgenden Tabelle „Individuelle Wertrechte und Pensionszusage der Vorstände 2010“ aufgeführt.

Die erfolgsbezogene Vergütung (Tantieme) enthält eine ROCE-Komponente (Return on Capital Employed = Rendite auf das eingesetzte Kapital), eine Aktienkurs-Komponente und eine persönliche Leistungskomponente. Jede der vorgenannten Komponenten hat in Bezug auf die festgelegte Basis-tantieme eine Gewichtung von je einem Drittel. Die jeweilige Zieltantieme wird je nach Zielüberschreitung oder -unterschreitung angepasst. Die Basistantieme betrug in 2010 bei Herrn Oleas 1.000.000 EUR und erhöhte sich zum 1. Januar 2011 entsprechend seiner jährlichen Festvergütung auf 1.250.000 EUR. Bei den übrigen Vorstandsmitgliedern entspricht die Basistantieme betragsmäßig im Wesentlichen der jeweiligen jährlichen Festvergütung, die sich wie oben erläutert sowohl bei Herrn Graugaard als auch bei Herrn Dr. Schmale während des Berichtsjahrs geändert hat. Entsprechend lag die Basistantieme bei Herrn Graugaard vom 1. Januar bis zum 31. Juli 2010 bei 320.833 EUR (550.000 EUR p. a.) und seit dem 1. August 2010 bei 250.000 EUR (600.000 EUR p.a) sowie bei Herrn Dr. Schmale vom 1. Januar bis zum 31. März 2010 bei 137.500 EUR (550.000 EUR p.a.) und seit dem 1. April 2010 bei 468.750 EUR (625.000 EUR p.a.). Die Basistantieme für 2010 beträgt bei voller Zielerreichung demnach bei Herrn Graugaard 570.833 EUR und bei Herrn Dr. Schmale 606.250 EUR.

Die Höhe der ROCE-Komponente entspricht dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern (EBIT) zum im Durchschnitt der letzten 12 Monate eingesetzten Kapital (Capital Employed). Bei hundertprozentiger Zielerreichung beträgt der Zielbetrag dieser Komponente ein Drittel der Basistantieme.

Bei der Aktienkurs-Komponente erhält der Vorstand eine Auszahlung, wenn die Entwicklung der GEA Aktie im Geschäftsjahr nicht schlechter war als die des MDAX. Entspricht der Kursanstieg der GEA Aktie der Steigerungsrate des MDAX, beträgt die ausgezahlte Summe 75 Prozent des auf diesen Tantieme-Anteil entfallenden Zielbetrags. Erst wenn der Wertzuwachs der GEA Aktie 120 Prozent der Steigerung des MDAX erreicht, erhält der Vorstand den vollen Betrag von einem Drittel der Ziel-tantieme. Bei Steigerungsraten über oder unter 120 Prozent im Vergleich zur MDAX-Entwicklung wird der Auszahlungsbetrag entsprechend erhöht bzw. vermindert. Hat die GEA Aktie bei fallenden Kursen im Vergleich zum MDAX besser abgeschnitten (d.h. der Kurs der GEA Aktie ist weniger stark gefallen als die allgemeine MDAX-Entwicklung), kann der Aufsichtsrat nach freiem Ermessen eine Auszahlung beschließen.

Die persönliche Leistungskomponente hängt von der Erreichung der für jedes Vorstandsmitglied zu Beginn des Geschäftsjahrs vom Aufsichtsrat individuell festgelegten 3-5 Ziele ab. Der Zielerreichungsgrad wird insbesondere auch unter Berücksichtigung des Kriteriums einer nachhaltigen Unternehmensentwicklung ermittelt. Bei hundertprozentiger Zielerreichung beträgt der Zielbetrag dieser Komponente ebenfalls ein Drittel der Basistantieme. Der Aufsichtsrat kann auch einen über 100 Prozent liegenden Zielerreichungsgrad festlegen.

Die ermittelte Tantieme ist zur Hälfte zahlbar mit der ersten Gehaltsabrechnung nach der bilanzfeststellenden Aufsichtsratssitzung („kurzfristige Tantieme“). Dieser Tantiemeanteil ist bei Ziel-Übererfüllung auf 75 Prozent der jährlichen Basistantieme begrenzt (Cap 1). Für Zwecke einer auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Vergütung wird die andere Hälfte der ermittelten Tantieme in virtuelle Aktien der Gesellschaft umgewandelt, deren Auszahlungswert nach Ablauf einer Haltefrist von 3 Jahren ermittelt wird. Der dafür maßgebliche Aktienkurs ist der Mittelwert der täglichen Schlusskurse im Xetra-Handel der Frankfurter Wertpapierbörse an den Börsenhandelstagen des Dreimonatszeitraums, der einen Monat vor der bilanzfeststellenden Aufsichtsratssitzung des Geschäftsjahres, in dem die Haltefrist ausläuft, endet. Dem ermittelten Wert werden die während der Haltefrist je Aktie ausgeschütteten Dividenden zugerechnet. Der danach auszuzahlende Betrag („langfristige Tantieme“) ist auf 300 Prozent der jährlichen Basistantieme begrenzt (Cap 2). Die Auszahlung der langfristigen Tantieme wird mit der nächsten Gehaltsabrechnung fällig. Bei Beendigung des Vorstandsvertrags wird die Haltefrist von 3 Jahren auf 1 Jahr, gerechnet ab dem Beendigungszeitpunkt, reduziert. Die Ermittlung des Auszahlungswerts erfolgt dann sinngemäß nach den obigen Regelungen.

Die kurzfristige und langfristige Tantieme zusammen sind in jedem Fall auf 375 Prozent der Basistantieme des Geschäftsjahres, auf das sich die Tantieme bezieht, begrenzt.

Darüber hinaus kann den Vorstandsmitgliedern eine zusätzliche Ermessenstantieme gewährt werden, falls eine außergewöhnliche Wertsteigerung für die Aktionäre der Gesellschaft erzielt werden konnte. Über die Gewährung und die Höhe einer solchen Ermessenstantieme entscheidet der Aufsichtsrat der Gesellschaft. Für das Geschäftsjahr 2010 wurde eine solche zusätzliche Ermessenstantieme nicht gewährt.

Der Vorstandsvorsitzende, Jürg Oleas, hat eine dienstvertragliche Pensionszusage mit einem individuell vereinbarten Festbetrag von 220.000 EUR p.a., die nach 15 Dienstjahren Ende April 2016 voll erdient ist. Gemäß dieser Zusage wird eine Pension gezahlt, wenn der Vorstandsvertrag mit oder nach Vollendung des 62. Lebensjahres endet oder dauerhafte Arbeitsunfähigkeit eintritt. Jürg Oleas erhält sein

Ruhegehalt auch, wenn sein Anstellungsvertrag mindestens 15 Dienstjahre bestanden hat und vor Vollendung des 62. Lebensjahrs endet. In diesem Fall und im Falle dauernder Arbeitsunfähigkeit hat das Ruhegeld bis zur Vollendung des 62. Lebensjahres am 8. Dezember 2019 Übergangsgeldcharakter; darauf angerechnet werden bis zur Hälfte des Übergangsgeldes des betreffenden Jahres eine eventuelle Abfindung sowie – bis zur Vollendung des 62. Lebensjahres – eventuelle andere Einkünfte aus nach dem Ausscheiden neu aufgenommenen Tätigkeiten. Endet der Vorstandsvertrag von Jürg Oleas vor Eintritt eines der vorgenannten Pensionsfälle, hat er einen unverfallbaren Anspruch auf ein anteiliges jährliches Ruhegeld, das auf Basis einer maximal möglichen Betriebszugehörigkeit von 180 Monaten (15 Dienstjahre) ermittelt wird. Die laufende Rente wird jährlich gemäß dem Verbraucherpreisindex angepasst.

Der Finanzvorstand, Dr. Helmut Schmale, hat eine dienstvertragliche Pensionszusage mit einem individuell vereinbarten Festbetrag von 111.000 EUR p.a. Danach wird eine Pension gezahlt, wenn der Vorstandsvertrag mit oder nach Vollendung des 62. Lebensjahres endet oder Dr. Schmale infolge dauernder Arbeitsunfähigkeit aus den Diensten der Gesellschaft ausscheidet. Endet der Vorstandsvertrag von Dr. Helmut Schmale vor Eintritt eines der vorgenannten Pensionsfälle, hat er einen unverfallbaren Anspruch auf ein anteiliges jährliches Ruhegeld, welches mit Vollendung des 62. Lebensjahr erstmals fällig wird. Dieses berechnet sich aus einem unverfallbaren Sockelbetrag von 76.000 EUR zuzüglich eines Betrages, der auf Basis einer maximal möglichen restlichen Betriebszugehörigkeit von 97 Monaten (ca. 8 Jahre bis zur Vollendung des 62. Lebensjahres) ermittelt wird. Die laufende Rente wird jährlich gemäß dem Verbraucherpreisindex angepasst.

Die Herren Graugaard und Dr. Schmale haben das Recht, pro Geschäftsjahr mit einem Eigenbeitrag an dem Versorgungssystem für die Mitglieder des Vorstands durch Deferred Compensation teilzunehmen. Ein Unternehmenszuschuss wird nicht gezahlt.

Die Hinterbliebenenversorgung in den Verträgen der Herren Oleas und Dr. Schmale sieht im Wesentlichen ein lebenslanges Witwengeld und daneben eine Waisenrente vor. Die lebenslange Witwenrente beträgt 60 Prozent des Ruhegehalts. Die Waisenrente beträgt einen bestimmten Prozentsatz vom Ruhegehalt und ist in der Höhe abhängig von der Anzahl der Kinder und davon, ob es sich um Vollwaisen oder Halbwaisen handelt. Der Anspruch auf Waisenrente erlischt bei Erreichen der Volljährigkeit, spätestens jedoch – falls sich das betreffende Kind noch in der Schul- bzw. Berufsausbildung befindet – mit Vollendung des 25. Lebensjahres. Witwen- und Waisenrenten dürfen zusammen den Betrag des Ruhegehalts nicht übersteigen.

Dem Vorstandsvorsitzenden steht ein Eigenkündigungsrecht zu, wenn der Aufsichtsrat seine Ernennung zum Vorstandsvorsitzenden widerrufen sollte. Im Falle der Ausübung des Eigenkündigungsrechts und des Ausscheidens aus dem Vorstand steht ihm für die restlichen Monate seiner Vertragslaufzeit, jedoch maximal für 8 Monate, das entsprechende Festgehalt zu.

Im Fall eines wirksamen Widerrufs der Bestellung eines Vorstandsmitglieds aufgrund eines wichtigen Grundes gemäß 84 Abs. 3 AktG oder einer berechtigten Amtsniederlegung durch das Vorstandsmitglied analog 84 Abs. 3 AktG endet der Dienstvertrag des Vorstandsmitglieds mit Ablauf der gesetzlichen Kündigungsfrist gemäß 622 Abs. 1, 2 BGB. Neben der bis zum Zeitpunkt des Ausscheidens erdienten Tantieme erhält das betreffende Vorstandsmitglied als Ausgleich für das vorzeitige Ausscheiden aus den Diensten der Gesellschaft eine Abfindung in Höhe der für die restliche Vertragslaufzeit vereinbarten Gesamtvergütung. Für die Berechnung des entsprechenden Tantiemeanspruchs wird als Zielerreichungsgrad 85 Prozent zugrunde gelegt. Die Gesamtvergütung für die Restlaufzeit ist auf maximal zwei volle Jahresvergütungen beschränkt.

In Bezug auf ein Change-of-Control-Ereignis gilt für alle Vorstandsmitglieder die folgende Regelung: Kommt es auf Grund eines Change-of-Control-Ereignisses innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten nach dessen Eintritt zu einer Abberufung als Vorstand der Gesellschaft oder zu einer einvernehmlichen Beendigung des Vorstands-Anstellungsvertrags, beträgt die Tantieme für das jeweilige Geschäftsjahr – soweit rechtlich, insbesondere gemäß 87 Abs. 1 AktG zulässig – mindestens 85 Prozent der Basistantieme. Ein Change-of-Control-Ereignis in diesem Sinne liegt vor, sobald der Gesellschaft das Erreichen oder Überschreiten von 50 Prozent oder 75 Prozent der Stimmrechte an der Gesellschaft gemäß § 21 WpHG mitgeteilt wird, mit der Gesellschaft als abhängigem Unternehmen ein Unternehmensvertrag nach § 291 ff. AktG abgeschlossen wird, eine Eingliederung gemäß § 319 AktG oder ein Rechtsformwechsel der Gesellschaft nach dem Umwandlungsgesetz rechtswirksam beschlossen wird.

Die gesamten Bezüge der aktiven Vorstandsmitglieder der GEA Group Aktiengesellschaft betragen im Geschäftsjahr 4.936 T EUR (Vorjahr: 3.296 T EUR) und beinhalten neben einem festen Anteil in Höhe von 2.309 T EUR (Vorjahr: 2.287 T EUR) eine variable Tantieme von 2.380 T EUR (Vorjahr: 753 T EUR).

Fixum, Tantieme und die sonstigen Bezüge sowie die Höhe der Pensionszusagen ergeben sich in individualisierter Form aus den nachfolgenden Tabellen.

Die individuelle Vergütung des Vorstands 2010 im Vergleich zum Vorjahr ist folgender Tabelle zu entnehmen:

(in EUR)	Fixum	Tantieme	Sachbezüge	Zuschüsse zu Vorsorge- aufwendungen	Summe
Jürg Oleas	1.124.550,00	1.093.333,32	40.999,33	–	2.258.882,65
Vorjahr	1.124.550,00	223.714,29	46.867,70	–	1.395.131,99
Hartmut Eberlein	–	–	–	–	–
Vorjahr	200.000,00	276.164,00	5.150,20	2.149,00	483.463,20
Niels Graugaard	570.833,31	624.111,12	105.752,99	71.354,19	1.372.051,61
Vorjahr	550.000,08	137.500,00	113.883,11	68.750,04	870.133,23
Dr. Helmut Schmale	613.125,00	662.833,29	22.294,48	6.447,60	1.304.700,37
Vorjahr	412.500,00	116.015,63	13.746,29	4.835,70	547.097,62
Summe	2.308.508,31	2.380.277,73	169.046,80	77.801,79	4.935.634,63
Vorjahr	2.287.050,08	753.393,92	179.647,30	75.734,74	3.295.826,04

Aufgrund ihrer Teilnahme am GEA Performance Share Plan (GPS), Tranche 2007, während ihrer Tätigkeit als Divisions-Präsident wurde den Herren Niels Graugaard und Dr. Helmut Schmale ein Betrag in Höhe von jeweils 27.653,13 EUR ausgezahlt.

Individuelle Wertrechte und Pensionszusagen des Vorstands 2010

(in EUR)	Pensionszusage p.a. (Stand 31.12.2010) (Jahresbezug bei Eintritt des Pensionsfalls)	Zum 31.12.2010 erdiente Pensions- berechtigungen p.a.	Barwert der Pensionszusagen 31.12.2010
Jürg Oleas	220.000,00	141.777,77	2.494.851
Niels Graugaard	–	–	–
Dr. Helmut Schmale	111.000,00	77.082,48	1.357.131
Summe	331.000,00	218.860,25	3.851.982

Vergütungen ehemaliger Vorstandsmitglieder und ihrer Hinterbliebenen

Ehemalige Vorstandsmitglieder und ihre Hinterbliebenen erhielten von der GEA Group Aktiengesellschaft Bezüge in Höhe von 1.995 T EUR (Vorjahr: 1.900 T EUR) und im GEA Group Konzern in Höhe von 5.467 T EUR (Vorjahr: 5.652 T EUR). Für die früheren Vorstandsmitglieder und ihre Hinterbliebenen sind bei der GEA Group Aktiengesellschaft Pensionsrückstellungen nach HGB von 38.278 T EUR (Vorjahr: 39.194 T EUR) und im GEA Group Konzern von 63.789 T EUR (Vorjahr: 69.759 T EUR) gebildet.

Vergütungen für die Mitglieder des Aufsichtsrats

Die Aufwendungen für den Aufsichtsrat betragen im Geschäftsjahr 745 T EUR (Vorjahr: 735 T EUR). Gemäß § 15 Abs. 1 der Satzung erhält jedes Aufsichtsratsmitglied außer dem Ersatz seiner Auslagen eine feste jährliche, nach Ablauf des Geschäftsjahres zahlbare Vergütung von 30 T EUR. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats erhält das Zweieinhalbfache, sein Stellvertreter das Anderthalbfache dieses Betrages. Gemäß § 15 Abs. 2 der Satzung erhalten Mitglieder des Präsidial- bzw. des Prüfungsausschusses jeweils 25 T EUR. Der Ausschussvorsitzende erhält das Doppelte. Für die Mitgliedschaft im Vermittlungsausschuss und im Nominierungsausschuss wird bzw. wurde keine gesonderte Vergütung gewährt. Bei unterjährigem Eintritt in den oder Ausscheiden aus dem Aufsichtsrat bzw. seinen Ausschüssen wird die Vergütung nur anteilig für die Dauer der Zugehörigkeit gezahlt. Eine erfolgsorientierte Komponente der Aufsichtsratsvergütung ist nicht vorgesehen. Darüber hinaus erhalten die Mitglieder des Aufsichtsrats gemäß § 15 Abs. 3 der Satzung nach Ablauf des Geschäftsjahres für jede Sitzung des Aufsichtsrats und der vorgenannten Ausschüsse, an der sie teilgenommen haben, ein Sitzungsgeld von 750 EUR.

Die Vergütung mit ihren jeweiligen Komponenten für die Mitgliedschaft im Aufsichtsrat bzw. Präsidial- und Prüfungsausschuss für 2010 im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich in individualisierter Form aus der nachfolgenden Tabelle:

(in EUR)	Vergütung Aufsichtsrat	Vergütung Präsidium	Vergütung Prüfungs- ausschuss	Sitzungsgeld	Summen
Dr. Heraeus	75.000,00	50.000,00	25.000,00	9.750,00	159.750,00
Vorjahr	75.000,00	50.000,00	25.000,00	9.000,00	159.000,00
Siegers	45.000,00	25.000,00	–	6.750,00	76.750,00
Vorjahr	45.000,00	25.000,00	–	5.250,00	75.250,00
Ammer	30.000,00	–	–	4.500,00	34.500,00
Vorjahr	30.000,00	–	–	3.750,00	33.750,00
Bastaki	30.000,00	–	–	3.000,00	33.000,00
Vorjahr	30.000,00	–	–	3.750,00	33.750,00
Eberlein	30.000,00	–	–	4.500,00	34.500,00
Vorjahr	20.000,00	–	–	2.250,00	22.250,00
Gröbel	30.000,00	25.000,00	–	6.750,00	61.750,00
Vorjahr	30.000,00	25.000,00	–	6.750,00	61.750,00
Hunger	30.000,00	–	–	4.500,00	34.500,00
Vorjahr	30.000,00	–	–	3.750,00	33.750,00
Kämpfert	30.000,00	–	–	4.500,00	34.500,00
Vorjahr	30.000,00	–	–	3.750,00	33.750,00
Dr. Kuhnt	30.000,00	–	50.000,00	8.250,00	88.250,00
Vorjahr	30.000,00	–	50.000,00	7.500,00	87.500,00
Löw	30.000,00	–	25.000,00	8.250,00	63.250,00
Vorjahr	30.000,00	–	25.000,00	6.750,00	61.750,00
Dr. Perlet	30.000,00	25.000,00	–	6.000,00	61.000,00
Vorjahr	30.000,00	25.000,00	–	5.250,00	60.250,00
Stöber	30.000,00	–	25.000,00	8.250,00	63.250,00
Vorjahr	30.000,00	–	25.000,00	6.000,00	61.000,00
Graf von Zech	–	–	–	–	–
Vorjahr	10.000,00	–	–	1.500,00	11.500,00
Summe	420.000,00	125.000,00	125.000,00	75.000,00	745.000,00
Vorjahr	420.000,00	125.000,00	125.000,00	65.250,00	735.250,00

Gewinnverwendungsvorschlag

Der handelsrechtliche Jahresabschluss der GEA Group Aktiengesellschaft weist einen Jahresüberschuss von 199.876 T EUR aus. Vorstand und Aufsichtsrat haben gemäß § 58 Absatz 2a AktG einen Betrag von 54.252 T EUR sowie aus dem dann verbleibenden Jahresüberschuss in Höhe von 145.624 T EUR gemäß § 58 Absatz 2 AktG einen Betrag von 72.000 T EUR in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung vor, eine Dividende in Höhe von 40 Cent je Aktie an die Aktionäre auszuschütten und damit den Bilanzgewinn in Höhe von 74.308.425,29 Euro wie folgt zu verwenden:

1. Dividendenzahlung an die Aktionäre 73.523.138,00 Euro
2. Gewinnvortrag 785.287,29 Euro

Die Auszahlung der Dividende erfolgt aus dem steuerlichen Einlagekonto (§ 27 KStG) ohne Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag.

Bochum, 1. März 2011


Jürg Oleas


Dr. Helmut Schmale


Niels Graugaard

Anteilsbesitzliste

Gesellschaft	Sitz	Land	Kapital- anteil (%) *	Währung	Eigenkapital in TW	Ergebnis n. St. vor EAV in TW
GEA Group Aktiengesellschaft	Bochum	Deutschland		EUR	1.292.676	199.876
Tochterunternehmen						
„SEMENOWSKY VAL“ Immobilien- Verwaltungs-GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	1.861	113
Aero Products, Inc.	Redmond	USA	100,00	USD	1	0
AeroFreeze, Inc.	Redmond	USA	100,00	USD	8.090	785
Alunan Sukma Sdn. Bhd.	Petaling Jaya	Malaysia	100,00	MYR	9	-62
Barr & Murphy Holdings Ltd.	Maidenhead, Berkshire	Großbritannien	100,00	GBP	1	0
Beijing GEA Energietechnik Co., Ltd.	Beijing	China	100,00	CNY	58.666	37.136
Bliss & Co. Ltd.	Fareham	Großbritannien	100,00	GBP	2.425	0
Bliss Refrigeration Ltd.	Fareham	Großbritannien	100,00	GBP	3.377	0
Bloksma Asia Ltd.	Hongkong	China	100,00	EUR	-93	-43
Breconcherry Ltd.	Ledbury, Herefordshire	Großbritannien	100,00	GBP	731	-214
Brouwers Equipment B.V.	Leeuwarden	Niederlande	100,00	EUR	942	1
Brückenbau Plauen GmbH	Frankfurt am Main	Deutschland	100,00	EUR	-62.906	143
Dairy Technology Services Pty Limited	Tatura, Victoria	Australien	100,00	AUD	541	17
Dawmec Limited	Fareham	Großbritannien	100,00	GBP	63	105
Diessel Aktiengesellschaft	Zug	Schweiz	100,00	EUR	232	-88
Dobbelenberg S. A./N.V.	Haren (Brüssel)	Belgien	100,00	EUR	207	16
Ecodelta Ltd.	Zarechny	Russische Föderation	62,00	RUB	-283	-303
EGI Cooling System (China) Co. Ltd.	Tianjin New	China	100,00	RMB	82.763	12.627
EGI Cooling Systems Trading (Beijing) Co.	Beijing	China	100,00	CNY	28.937	29.316
EGI Enerji Ins. Ic Ve Dis Tic. Ltd. Sti.	Ankara	Türkei	90,00	TRY	-162	-5
EGI Structura Kft.	Budapest	Ungarn	76,00	HUF	20.683	108
Farmers Industries Limited	Mt. Maunganui South, Tauranga	Neuseeland	100,00	NZD	2.047	797
Frigostar S.A.S.	Les Sorinières	Frankreich	100,00	EUR	116	-216
GEA (Philippines) Inc.	Manila	Philippinen	100,00	PHP	-6.858	-30
GEA (Shanghai) Farm Technologies Company Ltd.	Shanghai Pudong	China	100,00	CNY	-9.354	-3.846
GEA 2H Water Technologies GmbH	Wettringen	Deutschland	100,00	EUR	3.526	EAV
GEA 2H Water Technologies Ltd.	Northampton	Großbritannien	100,00	GBP	510	15
GEA 2H Water Technologies s.r.l.	Laveno Mombello	Italien	98,00	EUR	316	42
GEA 2H Water Technologies s.r.o.	Jilove	Tschechische Republik	70,97	CZK	22.687	5
GEA 2H Water Technologies Sp. z.o.o.	Bytom	Polen	63,00	PLN	828	-537
GEA Abfülltechnik GmbH	Büchen	Deutschland	100,00	EUR	-4.437	-45
GEA Aerofreeze Europe SAS	Les Sorinières	Frankreich	100,00	EUR	-800	-409
GEA Aerofreeze Systems, Inc.	Richmond	Kanada	100,00	CAD	15.544	1.184
GEA Air Treatment GmbH	Herne	Deutschland	100,00	EUR	9.910	EAV
GEA Air Treatment Production GmbH	Wurzen	Deutschland	100,00	EUR	21.602	EAV
GEA Aircooled Systems (Pty) Ltd.	Germiston	Südafrika	75,00	ZAR	93.982	52.450
GEA Airflow Services SAS	Nantes	Frankreich	100,00	EUR	877	528
GEA ATG UK Holdings Limited	Cheshire, Warrington	Großbritannien	100,00	GBP	9.531	-632
GEA Avapac Ltd.	Hamilton	Neuseeland	100,00	NZD	1.098	3.923
GEA AWP GmbH	Prenzlau	Deutschland	100,00	EUR	1.332	EAV
GEA Barr-Rosin Ltd.	Maidenhead, Berkshire	Großbritannien	100,00	GBP	2.647	226
GEA Barr-Rosin, Inc.	Boisbriand, Quebec	Kanada	100,00	CAD	9.945	2.126
GEA Batignolles Technologies Thermiques Qatar L.L.C.	Doha	Katar	100,00	QAR	5.723	614

* Unmittelbare und mittelbare Anteile der GEA Group Aktiengesellschaft bei entsprechender Berücksichtigung von § 16 Abs. 2 und 4 AktG; Anteile, die nicht unmittelbar von der GEA Group Aktiengesellschaft, sondern von einem abhängigen Unternehmen im Sinne des § 16 Abs. 4 AktG gehalten werden, gehen stets in Höhe des direkt gehaltenen Anteils in die Berechnung ein.

GEA Batignolles Technologies Thermiques S.A.S.	Nantes	Frankreich	100,00	EUR	33.949	9.894
GEA Batignolles Thermal Technologies (Changshu) Co. Ltd.	Changshu	China	100,00	CNY	58.782	15.839
GEA Beteiligungsgesellschaft AG	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	60	0
GEA Beteiligungsgesellschaft I mbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	27	1
GEA Bischoff GmbH	Essen	Deutschland	100,00	EUR	2.557	EAV
GEA Bischoff Oy	Helsinki	Finnland	100,00	EUR	63	61
GEA Bloksma B.V.	Almere	Niederlande	100,00	EUR	6.506	1.251
GEA Brewery Systems GmbH	Kitzingen	Deutschland	100,00	EUR	6.143	EAV
GEA CALDEMON, S.A.	Revilla de Camargo, Cantabria	Spanien	100,00	EUR	5.208	1.019
GEA Colby Pty. Ltd.	Sydney	Australien	100,00	AUD	-6.386	-1.320
GEA DELBAG SAS	Montry	Frankreich	100,00	EUR	556	36
GEA Denco Limited	Moreton-on-Lugg, Hereford	Großbritannien	100,00	GBP	3.170	-1.440
GEA Diesel GmbH	Hildesheim	Deutschland	100,00	EUR	4.001	EAV
GEA do Brasil Intercambiadores Ltda.	Franco da Rocha	Brasilien	100,00	BRL	63.936	1.955
GEA Dutch Holding B.V.	s-Hertogenbosch	Niederlande	100,00	EUR	73.588	13.300
GEA Ecoflex (Asia) Sdn. Bhd.	Shah Alam Selangor	Malaysia	100,00	MYR	35.652	6.946
GEA Ecoflex China Co. Ltd.	Shanghai	China	100,00	RMB	6.161	-1.679
GEA Ecoflex GmbH	Sarstedt	Deutschland	100,00	EUR	33.520	EAV
GEA Ecoflex India Pvt. Ltd.	Rabale Navi Mumbai	Indien	98,00	INR	353.419	73.246
GEA Ecoflex Italia S.r.l.	Parma	Italien	100,00	EUR	597	132
GEA Ecoflex Middle East FZE	Dubai	Ver.Arab.Emir.	100,00	AED	1.000	10
GEA Ecoflex Scandinavia Oy	Vantaa	Finnland	100,00	EUR	247	21
GEA Ecoflex UK Limited	Dinnington, Sheffield	Großbritannien	100,00	GBP	1	39
GEA EcoServe Belgie BVBA	Zelee	Belgien	100,00	EUR	125	50
GEA EcoServe Deutschland GmbH	Holzwickede	Deutschland	100,00	EUR	296	EAV
GEA EcoServe Nederland B.V.	Belfeld	Niederlande	100,00	EUR	690	317
GEA EcoServe Scandinavia AB	Göteborg	Schweden	100,00	SEK	-1.447	-742
GEA EGI Energiagazdálkodási Zrt.	Budapest	Ungarn	99,61	EUR	23.808	10.054
GEA Energietechnik Anlagen- und Betriebs-GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	369.449	EAV
GEA Energietechnik GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	5.545	EAV
GEA Energietechnik GmbH Kingdom of Saudi Arabia Branch	Dammam	Saudi-Arabien	100,00	SAR	1	0
GEA Energietechnik UK Limited	Stafford	Großbritannien	100,00	GBP	-676	-201
GEA Engenharia des Processos e Sistema Industriais do Brasil Ltda.	Campinas	Brasilien	99,99	BRL	6.222	756
GEA Engenharia e Processos Industriais Ltda.	Sao Paolo	Brasilien	100,00	BRL	30.544	12.189
GEA Ergé-Spirale et Soramat S.A.	Wingles	Frankreich	100,00	EUR	4.518	-8.803
GEA Erste Kapitalbeteiligungen GmbH & Co. KG	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	58	624
GEA Eurotek Ltd.	Aylsham	Großbritannien	100,00	GBP	188	106
GEA Exergy AB	Göteborg	Schweden	100,00	SEK	-33.957	-444
GEA EXOS Ventilation AB	Enköping	Schweden	100,00	SEK	2.017	-41.394
GEA Farm Technologies (Ireland) Ltd.	County Kildare	Irland	100,00	EUR	-270	-138
GEA Farm Technologies (UK) Limited	Warminster	Großbritannien	100,00	GBP	2.611	72
GEA Farm Technologies Argentina S.R.L.	Buenos Aires	Argentinien	100,00	ARS	18.372	1.729
GEA Farm Technologies Australia Pty. Ltd.	Tullamarine, Victoria	Australien	100,00	AUD	8.501	551
GEA Farm Technologies Austria GmbH	Plainfeld	Österreich	100,00	EUR	2.665	693
GEA Farm Technologies Belgium N.V./S.A.	Olen	Belgien	100,00	EUR	1.108	-78
GEA Farm Technologies Bulgaria EOOD	Sofia	Bulgarien	100,00	BGN	-90	-26
GEA Farm Technologies CZ, spol. s.r.o.	Napajedla	Tschechische Republik	100,00	CZK	4.045	1.348
GEA Farm Technologies do Brasil, Industria e Comercio de Equipamentos Agrícolas e Pecuários Ltda.	Jaguaríuna	Brasilien	100,00	BRL	6.587	-3.038
GEA Farm Technologies GmbH	Bönen	Deutschland	100,00	EUR	29.668	EAV
GEA Farm Technologies Ibérica S.L.	Granollers	Spanien	100,00	EUR	3.429	1.237
GEA Farm Technologies New Zealand Limited	Cambridge	Neuseeland	100,00	NZD	1.870	-763

GEA Farm Technologies România S.R.L..	Alba Julia	Rumänien	100,00	RON	-1.853	-823
GEA Farm Technologies Serbia d.o.o.	Beograd	Serbien	100,00	RSD	23.446	1.426
GEA Farm Technologies Slovakia spol. S.r.o.	Bratislava	Slowakei	100,00	SKK	282	19
GEA Farm Technologies Sp. Z o.o.	Bydgoszcz	Polen	100,00	PLN	7.415	479
GEA Farm Technologies Suisse AG	Ittigen	Schweiz	100,00	CHF	993	261
GEA Farm Technologies, Inc.	Delaware	USA	100,00	USD	116.131	4.548
GEA FarmTechnologies Tarim Ekip.Mak.Kim.Tek. Dan.San.Tic.Ltd.Sti.	Kemalpasaa, Izmir	Türkei	100,00	TRY	1.761	475
GEA FES, Inc.	York , Pennsylvania	USA	100,00	USD	52.611	1.817
GEA Finance B.V.	Barendrecht	Niederlande	100,00	EUR	1.140	0
GEA Geneglance S.A.S.	Les Sorinières	Frankreich	100,00	EUR	5.586	1.084
GEA Goedhart B.V.	Sint Maartensdijk	Niederlande	100,00	EUR	33.918	2.821
GEA Goedhart Bohemia s.r.o.	Prag	Tschechische Republik	100,00	CZK	6.885	2.224
GEA Goedhart Holding B.V.	Sint Maartensdijk	Niederlande	100,00	EUR	33.033	-57
GEA Grasso (Africa) (Pty) Ltd.	Kapstadt	Südafrika	100,00	ZAR	44.048	7.139
GEA Grasso (Thailand) Co. Ltd.	Nonthaburi	Thailand	99,9994	THB	83.036	19.612
GEA Grasso (Vietnam) Co. Ltd.	Ho Chi Min City	Vietnam	100,00	THB	1.470	224
GEA Grasso GmbH	Berlin	Deutschland	100,00	EUR	15.811	EAV
GEA Grasso GmbH Halle	Schkopau-Döllnitz	Deutschland	100,00	EUR	9.511	815
GEA Grasso Holdings Ltd.	London	Großbritannien	100,00	GBP	9.929	-1.113
GEA Grasso International GmbH	Berlin	Deutschland	100,00	EUR	26	EAV
GEA Grasso Refrigeration OOO	Moskau	Russische Föderation	100,00	RUB	107.412	42.631
GEA Grasso s.r.o.	Prag	Tschechische Republik	100,00	CZK	49.316	8.143
GEA Grasso Spółka z o.o.	Gdynia	Polen	100,00	PLN	13.971	6.614
GEA Grasso SRL	Cluj	Rumänien	100,00	RON	3.396	571
GEA Grasso TOV	Kiev	Ukraine	100,00	UAH	-5.084	-508
GEA Grasso UAB	Vilnius	Litauen	100,00	LTL	5.728	1.089
GEA Grencó Ibérica S.A.	Alcobendas, Madrid	Spanien	100,00	EUR	-2.112	-4.982
GEA Grencó Ireland Ltd.	Cavan	Irland	100,00	EUR	242	557
GEA Grencó Ltd.	Kent	Großbritannien	100,00	GBP	6.157	1.073
GEA Grencó N.V.	Mechelen	Belgien	100,00	EUR	-1.606	71
GEA Happel Belgium N.V.	Haren (Brüssel)	Belgien	100,00	EUR	3.758	1.301
GEA Happel Nederland B.V.	Capelle an der Yssel	Niederlande	100,00	EUR	1.290	136
GEA Happel SAS	Roncq	Frankreich	100,00	EUR	2.577	1.079
GEA Happel Wieland GmbH	Sprockhövel-Haßlinghausen	Deutschland	100,00	EUR	286	EAV
GEA Heat Exchangers GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	173.167	EAV
GEA Houle, Inc.	Drummondville	Kanada	100,00	CAD	29.596	2.281
GEA Ibérica S.A.	Igorre	Spanien	100,00	EUR	16.914	-1.392
GEA Industrial Heat Exchanger Systems (China) Ltd.	Wuhu	China	97,08	CNY	191.593	41.588
GEA Industrial Services Ltd.	Willenhall, West Midlands	Großbritannien	100,00	GBP	-14	33
GEA Industriebeteiligungen GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	28.173	EAV
GEA Insurance Broker GmbH	Frankfurt am Main	Deutschland	100,00	EUR	102	EAV
GEA Intec, LLC	Durham	USA	100,00	USD	2.983	294
GEA Ireland Limited	Kildare	Irland	100,00	EUR	478	1.489
GEA ISISAN TESISAT INSAAT TAAHHÜT TICARET VE SANAYI A.S.	Istanbul	Türkei	100,00	TRY	10.152	156
GEA IT Services GmbH	Oelde	Deutschland	100,00	EUR	2.531	EAV
GEA klima rashladna tehnika d.o.o.	Zagreb	Kroatien	100,00	HRK	-2.216	-2.737
GEA Klima Sanayi ve Ticaret Anonim Sirketi A.S.	Istanbul	Türkei	100,00	EUR	325	-7.870
GEA Klimaprodukt AS	Oslo	Norwegen	100,00	NOK	-87	292
GEA Klimatechnik GmbH	Gaspoltshofen	Österreich	100,00	EUR	34	-2
GEA Klimatechnik GmbH & Co KG	Gaspoltshofen	Österreich	100,00	EUR	3.512	311
GEA Klimatechnik Produktion GmbH	Gaspoltshofen	Österreich	100,00	EUR	4.446	-10.732
GEA Klimatechnika Kft.	Budapest	Ungarn	100,00	HUF	70.893	-66.266

GEA Klimatechnik Aps	Kopenhagen	Dänemark	100,00	DKK	-1.499	120
GEA Klimatizace spol. s.r.o.	Liberec	Tschechische Republik	100,00	CZK	30.800	3.270
GEA Klimatizacia s.r.o.	Bratislava	Slowakei	100,00	EUR	611	-185
GEA Klimatizacijska tehnika d.o.o.	Ljubljana	Slowenien	100,00	EUR	36	5
GEA Klimatyzacja Spolka z o.o.	Wroclaw	Polen	100,00	PLN	1.763	-555
GEA Küba GmbH	Baierbrunn	Deutschland	100,00	EUR	3.829	EAV
GEA Levati Food Tech S.r.l.	Collechio	Italien	100,00	EUR	-685	-1.108
GEA Luftkühler GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	4.105	EAV
GEA LVZ, a.s.	Liberec	Tschechische Republik	100,00	CZK	537.295	28.134
GEA Lyophil (Beijing) Ltd.	Beijing	China	100,00	RMB	4.258	82
GEA Lyophil GmbH	Hürth	Deutschland	100,00	EUR	-2.544	EAV
GEA Maschinenkühltechnik GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	2.628	EAV
GEA Mechanical Equipment GmbH	Oelde	Deutschland	100,00	EUR	112.867	EAV
GEA Mechanical Equipment US, Inc.	Wilmington, Delaware	USA	100,00	USD	64.276	14.210
GEA Messo AG	Zürich	Schweiz	100,00	CHF	-249	-100
GEA Messo GmbH	Duisburg	Deutschland	100,00	EUR	4.731	EAV
GEA Middle East FZE	Dubai	Ver.Arab.Emir.	100,00	AED	6.344	2.657
GEA NEMA Wärmetauscher GmbH	Netzschkau	Deutschland	100,00	EUR	250	EAV
GEA Nilenca (Pty) Ltd.	Germiston	Südafrika	55,00	ZAR	48.774	21.388
GEA NIRO GmbH	Müllheim	Deutschland	100,00	EUR	503	EAV
GEA Niro PT B.V.	s-Hertogenbosch	Niederlande	100,00	EUR	1.357	-463
GEA Niro Soavi S.p.A.	Parma	Italien	99,99	EUR	46.393	6.362
GEA North America, Inc.	Delaware	USA	100,00	USD	707.121	144.532
GEA of Alabama, L.L.C.	Montgomery	USA	100,00	USD	0	0
GEA Pharma Systems (India) Private Limited	Vadodara, Gujarat	Indien	100,00	INR	260.732	-38.377
GEA Pharma Systems AG	Bubendorf	Schweiz	100,00	CHF	4.483	538
GEA Pharma Systems Limited	Eastleigh Hampshire	Großbritannien	100,00	GBP	-2.291	24
GEA PHE Systems North America Inc.	York	USA	100,00	USD	11.954	-4.542
GEA PHE Systems Scandinavia AB	Ystad	Schweden	100,00	SEK	16.727	24.015
GEA Polacel Cooling Towers B.V.	Doetinchem	Niederlande	100,00	EUR	5.075	932
GEA Polacel Cooling Towers FZCO	Dubai	Ver.Arab.Emir.	100,00	AED	730	124
GEA Polacel Cooling Towers, LLC	Houston	USA	100,00	USD	29	-1.427
GEA Polska Sp. z o.o.	Swiebodzice	Polen	100,00	PLN	36.220	7.756
GEA Power Cooling de Mexico S. de R.L. de C.V.	San Luis Potosí	Mexiko	100,00	MXN	43.476	-113.961
GEA Power Cooling Systems LLC	San Diego, California	USA	100,00	USD	0	0
GEA POWER COOLING TECHNOLOGY (CHINA) LTD.	Langfang	China	100,00	CNY	285.270	107.428
GEA POWER COOLING, INC.	Lakewood, Colorado	USA	100,00	USD	17.170	-9.866
GEA Process Engineering (India) Limited	Vadodara	Indien	100,00	INR	562.475	-84.925
GEA Process Engineering (Pty) Ltd.	Midrand	Südafrika	100,00	ZAR	11.613	708
GEA Process Engineering (S.E.A.) Pte. Ltd.	Singapur	Singapur	100,00	SGD	12.384	2.035
GEA Process Engineering A/S	Soeborg	Dänemark	100,00	DKK	611.302	91.760
GEA Process Engineering Asia Ltd.	Hongkong	China	100,00	HKD	52.902	-4.478
GEA Process Engineering CEE Kft.	Budaörs	Ungarn	100,00	HUF	19.589	8.859
GEA Process Engineering Chile S.A.	Santiago de Chile	Chile	100,00	CLP	-414.000	0
GEA Process Engineering China Co. Ltd.	Shanghai	China	100,00	HKD	219.295	123.577
GEA Process Engineering China Co. Ltd.	Shanghai	China	100,00	HKD	8.719	6.214
GEA Process Engineering Inc.	Columbia	USA	100,00	USD	34.641	6.398
GEA Process Engineering Italia S.P.A.	Segrate	Italien	100,00	EUR	1.903	153
GEA Process Engineering Japan Ltd.	Tokyo	Japan	100,00	JPY	770.377	-241.664
GEA Process Engineering Ltd.	Auckland	Neuseeland	100,00	NZD	21.971	3.411
GEA Process Engineering Ltd.	Birchwood, Cheshire, Warrington	Großbritannien	100,00	GBP	4.392	1.032
GEA Process Engineering Ltda.	Bogota D.C.	Kolumbien	99,99171	COP	-228.061	-142.715
GEA Process Engineering N.V.	Halle	Belgien	100,00	EUR	3.168	2.032
GEA Process Engineering Nederland B.V.	Deventer	Niederlande	100,00	EUR	1.968	1.384

GEA Process Engineering OOO	Moskau	Russische Föderation	100,00	RUB	139.786	24.685
GEA Process Engineering Oy	Vantaa	Finnland	100,00	EUR	493	202
GEA Process Engineering Pty. Ltd.	Victoria	Australien	100,00	AUD	9.144	2.533
GEA Process Engineering S.A.	Buenos Aires	Argentinien	100,00	ARS	17.002	522
GEA Process Engineering S.A.	Alcobendas, Madrid	Spanien	100,00	EUR	7.928	2.294
GEA Process Engineering S.A. de C.V.	Mexico City	Mexiko	99,999	MXN	92.354	9.348
GEA Process Engineering S.A.S.	Saint-Quentin en Yvelines Ced.	Frankreich	100,00	EUR	10.713	1.676
GEA Process Engineering s.r.o.	Brno	Tschechische Republik	100,00	CZK	12.414	374
GEA Process Engineering Taiwan Ltd.	Taipeh	Taiwan	100,00	TWD	-4.190	237
GEA Process Engineering Z o.o.	Warschau	Polen	100,00	PLN	3.600	1.059
GEA PROCESS MÜHENDISLIK MAKINE INSAAT TAAHÜT İTHALAT İHRACAT DANISMANLIK SANAYİ VE TİCARET LTD. STİ.	Ankara	Türkei	100,00	TRY	747	219
GEA Process Technologies Ireland Limited	Dublin	Irland	100,00	EUR	3.515	1.122
GEA Process Technology Netherlands B.V.	Cuijk	Niederlande	100,00	EUR	19.049	53
GEA PROCESS TECHNOLOGY NIGERIA LIMITED	Onikan Lagos	Nigeria	99,90	NGN	10.000	0
GEA Procomac S.p.A.	Sala Baganza	Italien	100,00	EUR	2.347	280
GEA PT France SAS	Montigny le Bretonneux	Frankreich	100,00	EUR	93.132	1.215
GEA PT Holding GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	378.429	EAV
GEA PT Holdings Ltd.	Birchwood	Großbritannien	100,00	GBP	-15.114	855
GEA PT South Africa Ltd.	Midrand	Südafrika	100,00	ZAR	-17	-7
GEA Rainey Canada Corporation	Lethbridge, Alberta	Kanada	100,00	CAD	102.195	-185
GEA Rainey Corp.	Tulsa	USA	100,00	USD	25.058	3.247
GEA Real Estate GmbH	Frankfurt am Main	Deutschland	100,00	EUR	77.034	EAV
GEA Refrigeration Africa (Pty) Ltd.	Kapstadt	Südafrika	100,00	ZAR	63.171	5.554
GEA Refrigeration Components (Australia) Pty. Ltd.	Thomastown, Victoria	Australien	100,00	AUD	1.055	134
GEA Refrigeration Components (France) SAS	Les Sorinières	Frankreich	100,00	EUR	153	112
GEA Refrigeration Components (Italy) Srl.	Castel Maggiore-Bologna	Italien	100,00	EUR	-59	-72
GEA Refrigeration Components (Nordic) A/S	Kolding	Dänemark	100,00	EUR	730	96
GEA Refrigeration Components (UK) Ltd.	Herfordshire	Großbritannien	100,00	GBP	3.415	648
GEA Refrigeration France SAS	Les Sorinières	Frankreich	100,00	EUR	9.870	-3.693
GEA Refrigeration Netherlands N.V.	s-Hertogenbosch	Niederlande	100,00	EUR	63.316	-3.290
GEA Refrigeration Technologies GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	25	EAV
GEA Refrigeration Technology (Suzhou) Co., Ltd.	Suzhou	China	100,00	CNY	56.183	-6.913
GEA Renzmann & Grünewald GmbH	Monzingen	Deutschland	100,00	EUR	3.557	EAV
GEA Scambiatori di Calore S.r.l.	Monvalle	Italien	100,00	EUR	2.028	-1.529
GEA Searle Ltd.	Fareham	Großbritannien	100,00	GBP	2.340	-239
GEA Segment Management Holding GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	492	EAV
GEA Services and Components OOO	Moskau	Russische Föderation	100,00	RUB	1.442	-1.058
GEA Shanxi Dry Cooling Design Ltd.	Taiyuan (Shanxi)	China	60,00	RMB	0	0
GEA Sistemas de Resfriamento Ltda.	Indaiatuba	Brasilien	100,00	BRL	-14.847	-13.309
GEA TDS GmbH	Sarstedt	Deutschland	100,00	EUR	6.087	EAV
GEA Technika Ciepna Spolka z o.o.	Opole	Polen	100,00	PLN	17.441	-183
GEA Technofrigo S.p.A.	Castel Maggiore-Bologna	Italien	100,00	EUR	12.302	2.505
GEA Thermal Engineering Investments (Pty) Ltd.	Germiston	Südafrika	100,00	ZAR	333.481	29.026
GEA Tuchenhagen Canada, Inc.	Stoney Creek, Ontario	Kanada	100,00	CAD	4.129	879
GEA Tuchenhagen GmbH	Büchen	Deutschland	100,00	EUR	16.013	EAV
GEA Tuchenhagen Polska sp. z o.o.	Koszalin	Polen	100,00	PLN	4.038	1.819
GEA Univalve E.U.R.L	Hoenheim	Frankreich	100,00	EUR	-144	-24
GEA ViEX Inc.	Toronto	Kanada	100,00	CAD	-4.680	-8.399
GEA Westfalia Separator (China) Ltd.	Wanchai, HongKong	China	100,00	EUR	1.640	440
GEA Westfalia Separator (S.E.A.) PTE. LTD.	Singapur	Singapur	100,00	SGD	13.951	1.833
GEA Westfalia Separator (Thailand) Ltd.	Bangkok	Thailand	97,30	THB	17.068	2.881
GEA Westfalia Separator (Tianjin) Co., Ltd.	Tianjin	China	100,00	RMB	51.589	12.640
GEA Westfalia Separator Argentina S.A.	Buenos Aires	Argentinien	100,00	ARS	10.083	1.368

GEA Westfalia Separator Australia Pty. Ltd.	Thomastown ,Victoria	Australien	100,00	AUD	4.874	937
GEA Westfalia Separator Austria GmbH	Wien	Österreich	100,00	EUR	1.050	314
GEA Westfalia Separator Belgium N.V.	Schoten	Belgien	100,00	EUR	2.329	13
GEA Westfalia Separator Canada, Inc.	Toronto	Kanada	100,00	CAD	1.659	70
GEA Westfalia Separator Chile S.A.	Santiago de Chile	Chile	100,00	CLP	1.652.195	158.243
GEA Westfalia Separator CIS Ltd.	Moskau	Russische Föderation	100,00	RUB	49.440	11.424
GEA Westfalia Separator CZ s.r.o.	Prag	Tschechische Republik	100,00	CZK	13.570	3.836
GEA Westfalia Separator Deutschland GmbH	Oelde	Deutschland	100,00	EUR	2.362	EAV
GEA Westfalia Separator DK A/S	Skanderborg	Dänemark	100,00	DKK	15.663	-1.466
GEA Westfalia Separator do Brasil Industria de Centrifugas Ltda.	Campinas	Brasilien	100,00	BRL	12.619	-844
GEA Westfalia Separator France	Château-Thierry	Frankreich	100,00	EUR	6.065	658
GEA Westfalia Separator Group	Kiev	Ukraine	100,00	UAH	-1.743	188
GEA Westfalia Separator Group GmbH	Oelde	Deutschland	100,00	EUR	42.739	EAV
GEA Westfalia Separator Hellas A.E.	Athen	Griechenland	100,00	EUR	-386	-499
GEA Westfalia Separator Hungária Kft.	Budaörs	Ungarn	100,00	HUF	81.829	32.693
GEA Westfalia Separator Ibérica, S.A.	Granollers	Spanien	100,00	EUR	16.348	1.104
GEA Westfalia Separator Iceland ehf	Reykjavik	Island	100,00	ISK	54.049	11.961
GEA Westfalia Separator India Pvt. Ltd.	New Delhi	Indien	100,00	INR	412.370	45.562
GEA Westfalia Separator Ireland Ltd.	Ballincollig Cork	Irland	100,00	EUR	2.708	-22
GEA Westfalia Separator Italia S.r.l.	Parma	Italien	100,00	EUR	2.985	213
GEA Westfalia Separator Japan K.K.	Minato-ku,Tokyo	Japan	100,00	JPY	648.003	700
GEA Westfalia Separator Korea Ltd.	Seoul	Südkorea	100,00	KRW	3.048.647	366.948
GEA Westfalia Separator Mexicana S.A. de C.V.	Cuernavaca,Morelos	Mexiko	100,00	MXN	24.305	4.363
GEA Westfalia Separator Nederland B.V.	Cuijk	Niederlande	100,00	EUR	6.794	1.385
GEA Westfalia Separator Nederland Services B.V.	Cuijk	Niederlande	100,00	EUR	-22	-2
GEA Westfalia Separator Norway AS	Oslo	Norwegen	100,00	NOK	15.601	-3.885
GEA Westfalia Separator NZ Ltd.	Penrose -Auckland	Neuseeland	100,00	NZD	3.623	223
GEA Westfalia Separator Polska Sp. z o.o.	Warschau	Polen	100,00	PLN	-4.382	-1.995
GEA Westfalia Separator Production France	Château-Thierry	Frankreich	100,00	EUR	17.491	891
GEA Westfalia Separator Romania SRL	Bukarest	Rumänien	100,00	RON	1.674	115
GEA Westfalia Separator Sanayi ve Ticaret Ltd. Sti.	Kemalpasa, Izmir	Türkei	100,00	TRY	1.582	-583
GEA Westfalia Separator Slovensko s.r.o.	Bratislava	Slowakei	100,00	EUR	43	1
GEA Westfalia Separator South Africa (Pty) Ltd.	Johannesburg	Südafrika	100,00	ZAR	21.794	4.030
GEA Westfalia Separator Sweden AB	Göteborg	Schweden	100,00	SEK	1.650	-654
GEA Westfalia Separator UK Ltd.	Milton Keynes	Großbritannien	100,00	GBP	4.271	-20
GEA WestfaliaSurge Acier SAS	Château-Thierry	Frankreich	100,00	EUR	1.735	37
GEA WestfaliaSurge Canada Company	Halifax, Nova Scotia	Kanada	100,00	CAD	8.949	2.522
GEA WestfaliaSurge Chile S.A.	Osorno	Chile	100,00	CLP	1.839.718	334.191
GEA WestfaliaSurge Croatia d.o.o.	Dugo Selo	Kroatien	100,00	HRK	-864	-771
GEA WestfaliaSurge France SAS	Château-Thierry	Frankreich	100,00	EUR	26.296	802
GEA WestfaliaSurge Japy SAS	St. Apollinaire	Frankreich	100,00	EUR	4.317	-767
GEA WestfaliaSurge Mexicana S.A. de C.V.	Aguascalientes	Mexiko	100,00	MXN	4.635	-85.330
GEA WestfaliaSurge Nederland B.V.	Zeewolde	Niederlande	100,00	EUR	8.016	-1.019
GEA WestfaliaSurge Nordic A/S	Brørup	Dänemark	100,00	DKK	26.300	-9.004
GEA WestfaliaSurge UK Ltd.	Milton Keynes	Großbritannien	100,00	GBP	1	0
GEA Wiegand (Schweiz) GmbH i. L.	Riehen	Schweiz	100,00	CHF	0	0
GEA Wiegand GmbH	Ettlingen	Deutschland	100,00	EUR	3.836	EAV
GEA WTT Baltics OÜ	Tallinn	Estland	100,00	EEK	5.977	-2
GEA WTT GmbH	Nobitz-Wilchwitz	Deutschland	100,00	EUR	7.828	EAV
GEA Zweite Kapitalbeteiligungen GmbH & Co. KG	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	1.000	0
Goedhart Ibérica Cooling Equipment S.A.	València	Spanien	100,00	EUR	79	0
Grasso Componentes Ibéria Lda.	Cascais	Portugal	100,00	EUR	1.247	25
Grasso Refrigeration Systems Shanghai Co., Ltd.	Shanghai	China	100,00	CNY	14.088	189
Hovex B.V. Engineering	Veendam	Niederlande	100,00	EUR	2.459	124

Kupferbergbau Stadtberge zu Niedermarsberg GmbH	Frankfurt am Main	Deutschland	100,00	EUR	88	-1
Kupferexplorationsgesellschaft mbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	51	0
Les Produits Agro B Inc.	Quebec	Kanada	100,00	CAD	1.077	0
LL Plant Engineering (India) Private Limited	Mumbai Maharashtra	Indien	100,00	INR	-75.052	-4.520
LL Plant Engineering AG	Ratingen	Deutschland	100,00	EUR	62.980	EAV
LL Plant Engineering France S.A.S.	Sartrouville	Frankreich	100,00	EUR	821	-186
mg AIS GmbH Automotive Ignition Systems	Frankfurt am Main	Deutschland	100,00	EUR	2.554	-87
mg Altersversorgung GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	180	EAV
mg capital gmbh	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	372	EAV
MG Rohstoffhandel GmbH	Frankfurt am Main	Deutschland	100,00	EUR	2.563	EAV
MG Stahlhandel GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	10.252	EAV
MG Technologies Inc.	Delaware	USA	100,00	USD	0	0
mg venture capital ag	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	38	-1
mg vv Projektgesellschaft Hornpottweg GmbH	Frankfurt am Main	Deutschland	100,00	EUR	1.537	EAV
mgvv Projektentwicklung Daimlerstrasse GmbH & Co. KG	Frankfurt am Main	Deutschland	100,00	EUR	1.117	-66
mgvv Projektentwicklung Daimlerstrasse Verwaltungs GmbH	Frankfurt am Main	Deutschland	100,00	EUR	50	1
Morris & Young Ltd.	London	Großbritannien	100,00	GBP	0	0
Niro Instalacoes Industrias Ltda.	Sao Paulo	Brasilien	100,00	USD	3.755	-34
Niro Sterner Inc.	Columbia	USA	100,00	USD	315	-1
OOO GEA Energietechnik	Moskau	Russische Föderation	100,00	RUB	69	-1.312
OOO GEA Farm Technologies Rus	Moskau	Russische Föderation	100,00	RUB	467.207	-18.375
Paul Pollrich GmbH	Herne	Deutschland	100,00	EUR	1.765	EAV
Pelacci S.R.L. i.L.	Sala Baganza	Italien	67,00	EUR	1.329	-5
Procomac Engenharia Ltda.	Barueri	Brasilien	96,16	BRL	-1.422	430
PT Westfalia Indonesia	Jakarta	Indonesien	100,00	IDR	9.407.542	3.689.633
PT. GEA Grasso Indonesia	Jakarta Barat, Cengkareng	Indonesien	100,00	IDR	3.886.756	-599.725
Royal de Boer Stalinrichtingen B.V.	Leeuwarden	Niederlande	100,00	EUR	22.264	780
Ruhr-Zink GmbH	Datteln	Deutschland	100,00	EUR	-4.110	5.143
Sachtleben Bergbau Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung	Lennestadt	Deutschland	100,00	EUR	141	EAV
SC GEA KLIMATECHNIK SRL	Timisoara	Rumänien	100,00	RON	3.296	1.516
SCI Sartrouville	Sartrouville	Frankreich	100,00	EUR	154	5
Shanghai Zimmer International Trading Co. Ltd. i.L.	Shanghai	China	100,00	CNY	5.271	-300
SKIOLD MULLERUP A/S	Ullerslev	Dänemark	100,00	DKK	12.037	2.896
TOB GEA WestfaliaSurge Ukraine	Bila Zverka	Ukraine	100,00	UAH	16.660	1.738
TOV GEA-Ukrayina	Kiev	Ukraine	100,00	UAH	-1.068	-651
Trennschmelz Altersversorgung GmbH	Bochum	Deutschland	100,00	EUR	811	-465
Tuchenhagen (Philippines) Inc.	Manila	Philippinen	100,00	PHP	-20.220	4.302
Tuchenhagen (S.E.A.) Pte. Ltd.	Singapur	Singapur	100,00	EUR	269	-128
Tuchenhagen (Thailand) Co. Ltd.	Bangkok	Thailand	100,00	THB	-399	16.412
Tuchenhagen S.A.	Buenos Aires	Argentinien	100,00	ARS	554	-250
UAB GEA Klimatechnik	Vilnius	Litauen	100,00	LTL	1.660	792
VDM-Hilfe GmbH	Frankfurt am Main	Deutschland	100,00	EUR	41	-19
Westfalia Separator (Philippines), Inc.	Manila	Philippinen	100,00	PHP	12.929	3.789
Westfalia Separator Malaysia SDN. BHD.	Petaling Jaya	Malaysia	100,00	MYR	3.951	1.767
WestfaliaSurge Canada, Inc.	Delaware	USA	100,00	USD	8.949	2.522
WestfaliaSurge la Laguna, S.A. de C.V.	Torreón	Mexiko	100,00	MXN	-44.528	-179
Wilarus OOO	Kolomna	Russische Föderation	100,00	RUB	38.297	298
ZiAG Plant Engineering GmbH	Frankfurt am Main	Deutschland	100,00	EUR	38.462	EAV
ZiAG Plant Engineering Switzerland AG i.L.	Zürich	Schweiz	100,00	CHF	665	140

Assoziierte Unternehmen

IMAI S.A.	Buenos Aires	Argentinien	20,00	ARS	4.580	1.317
Polyamid 2000 Handels- und Produktionsgesellschaft Premnitz AG i.l.	Premnitz	Deutschland	49,90	EUR	-	-
Technofrigo Abu Dhabi	Abu Dhabi	Ver.Arab.Emir.	49,00	AED	0	0
ZAO Moscow Coffee House	Moskau	Russische Föderation	29,00	RUB	55.416	-39.588

Gemeinschaftsunternehmen

Blue Glacier Technology, LLC	Durham	USA	50,00	USD	236	0
GEA Cooling Tower Technologies (India) Private Limited	Chennai (Madras)	Indien	51,00	INR	193.318	105.506
GEA Shanxi Thermal Equipment Company Ltd.	Taiyuan (Shanxi)	China	48,00	CNY	35.350	2.590
GRADE Grasso Adearest Limited	Dubai	Ver.Arab.Emir.	50,00	AED	1	0
GRADE Refrigeration LLC	Sharjah	Ver.Arab.Emir.	49,00	AED	19.540	14.043
Merton Wohnprojekt GmbH	Frankfurt am Main	Deutschland	50,00	EUR	4.123	1.570
MG NE Beteiligungs GmbH	Eschborn	Deutschland	50,00	EUR	283	-465
Orion WestfaliaSurge Co., Ltd.	Nagano	Japan	49,00	JPY	3.078	628
RSZ Rott Sarstedt Zerspanung GmbH	Sarstedt	Deutschland	50,00	EUR	760	154
Shanghai GEA Cooling Tower Co., Ltd.	Shanghai	China	51,00	RMB	12.714	1.596
Siprotech S.p.A.	Parma	Italien	50,00	EUR	475	-45
SNKS-Procomac K.K.	Osaka	Japan	50,00	JPY	137.453	-19.069
TANSA-CALDEMON UTE	Muriedas Ayuntam. de Camargo	Spanien	50,00	EUR	35	11
Wuhan Bloksma Heat Exchangers Co. Ltd.	Wuhan	China	50,00	CNY	26.472	6.028

Übrige Beteiligungen

Arbeitsgemeinschaft Zellenkühleranlage KKW Isar GEA Energietechnik GmbH-Alpine Bau Deutschland AG	Bochum	Deutschland	55,02	EUR	1	0
Bauverein Oelde GmbH	Oelde	Deutschland	35,50	EUR	5.319	161
Ehrfeld Mikrotechnik GmbH i.L.	Wendelsheim	Deutschland	26,00	EUR	0	0
EPSA Empresa Paulista de Servicos Ambientais S.A.	Sao Paulo	Brasilien	47,50	BRL	1.321	-18
Indo Technofrigo Ltd.	Rajkot	Indien	49,00	INR	0	0
Joint Venture Ergotem S.A. - EGI-Contracting Engineering Co. Ltd.	Mandra	Griechenland	40,00	EUR	-29	0
Joint Venture GEA Energietechnik GmbH - ELIKA ATEE	Kozani	Griechenland	47,00	EUR	-4	-2
KOS - GEA Korea Ltd.	Seoul	Südkorea	25,00	MYR	224	-928

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der GEA Group Aktiengesellschaft vermittelt und im Lagebericht, der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst wurde, der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der GEA Group Aktiengesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der GEA Group Aktiengesellschaft beschrieben sind.

Bochum, 1. März 2011

Der Vorstand



Jürg Oleas



Dr. Helmut Schmale



Niels Graugaard

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht, der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst ist, der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung gemäß § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der GEA Group Aktiengesellschaft, Bochum, den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht, der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst ist, steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Frankfurt am Main, den 1. März 2011

Deloitte & Touche GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Kompenhans)
Wirtschaftsprüfer

(Dr. Buhleier)
Wirtschaftsprüfer

Herausgeber: GEA Group Aktiengesellschaft
Investor and Public Relations
Peter-Müller-Straße 12
40468 Düsseldorf
www.geagroup.com

Design: www.kpad.de

Druck: Laupenmühlen Druck, Bochum

Bildnachweis: Alle Fotos: GEA Group Aktiengesellschaft

Dieser Bericht beinhaltet in die Zukunft gerichtete Aussagen zur GEA Group Aktiengesellschaft, zu ihren Tochter- und Beteiligungsgesellschaften sowie zu den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen, die den Geschäftsverlauf der GEA Group beeinflussen können. Alle diese Aussagen basieren auf Annahmen, die der Vorstand aufgrund der ihm derzeit zur Verfügung stehenden Informationen getroffen hat. Sofern diese Annahmen nicht oder nur teilweise eintreffen oder weitere Risiken eintreten, kann die tatsächliche Geschäftsentwicklung von der erwarteten abweichen. Eine Gewähr kann deshalb für die Aussagen nicht übernommen werden.

